

Leistungsverzeichnis

Projekt-Daten

Projektbezeichnung Campus Nord

LV-Daten

LV-Nummer A1262-19
LV-Bezeichnung Abdichtungsarbeiten

in EUR

Summe
Nachlass % Aufschlag / Nachlass

Gesamtsumme netto
Umsatzsteuer % Umsatzsteuer

Gesamtsumme brutto

....., am

.....
Unterschrift + Stempel

Inhalt

1	Baubeschreibung	3
1.1	Baubeschreibung	3
2	Abdichtungsarbeiten Tiefgarage Geb.37	12
2.1	Vorabmaßnahmen	12
2.2	Gefälleausbildung	12
2.3	Abdichtung	16
3	Abdichtungsarbeiten Keller Geb.29-51	20
3.1	Erdarbeiten	20
3.2	Transport und Entsorgung	22
3.3	Vorabmaßnahmen	25
3.4	Gefälleausbildung	26
3.5	Abdichtung	29
4	Abdichtungsarbeiten Medientunnel	33
4.1	Erdarbeiten	33
4.2	Transport und Entsorgung	34
4.3	Vorabmaßnahmen	38
4.4	Gefälleausbildung	39
4.5	Abdichtung	42
5	Abdichtungsarbeiten Wand neben der Terrasse	48
5.1	Vorabmaßnahmen	48
5.2	Abdichtung	48
6	Stundenlohnarbeiten	50
6.1	Stundenlohnarbeiten	50

1 Baubeschreibung

1.1 Baubeschreibung

Inhalt

1.1.Allgemeine Baubeschreibung

1.2.Allgemeine Vorgaben zur Auftragsausführung

- 1.2.1.Anlagen und Vorschriften
- 1.2.2.Ansprechpartner
- 1.2.3.Vollständigkeit der Leistungen
- 1.2.4.Massenermittlung
- 1.2.5.Besondere Maßnahme aus Gründen des Umweltschutzes
- 1.2.6.Beachtung der Gefahrstoffverordnung
- 1.2.7.Lärmschutz
- 1.2.8.Sicherheitskoordinator
- 1.2.9.Baustelleneinrichtung/ Materialanlieferung, -lagerung
- 1.2.10.Angaben zur Ausführung
- 1.2.11.Reinigung der Baustelle
- 1.2.12.Baubesprechungen
- 1.2.13.Abrechnung

1.3.Logistik

- 1.3.1.Parken
- 1.3.2.Versorgung der Baustelle
- 1.3.3.Entsorgung der Baustelle
- 1.3.4 Bauarbeiten während des laufenden Betriebs
- 1.3.5 Entfluchtung und Feuerwehrezufahrten
- 1.3.6 Unterbaute Bereiche
- 1.3.7 Einbringöffnungen

1.4.Objektschutz

- 1.4.1.Arbeitskleidung
- 1.4.2.Ausweistragepflicht
- 1.4.3.Anmeldung & Aufsicht

1.5.Informationsschutz

- 1.5.1.Fotografie-Verbot
- 1.5.2.Verschlüsselung von elektronischen Informationen

1.6.Arbeitssicherheit & Brandschutz

- 1.6.1.Erst-Unterweisung
- 1.6.2.Feuergefährliche Arbeiten
- 1.6.3.Geprüfte Arbeitsmittel

1.7 Absicherung von größeren Baumaschinen gem. Sicherheitskonzept der Bundesdruckerei

1.1 Allgemeine Baubeschreibung

1.1 Allgemeine Baubeschreibung

Der AG plant auf seiner Liegenschaft in 10969 Berlin, Kommandantenstraße 18, die komplette Neugestaltung aller nördlichen Freiflächen und Höfe. Die Fläche beläuft sich auf ca. 10.000 m². Die unternehmensinterne Bezeichnung für das Projekt lautet „Campus Nord“. Die Maßnahmen umfassen Freianlagen, Errichtung eines Lager-, Gefahrstoff- und Entsorgungsgebäude („LGE“) sowie diverser technische Anlagen im Rahmen von Teilprojekten.

Innerhalb des überwiegend modernen Gebäudebestandes soll der Wandel von einem handwerklich geprägten Industriebetrieb zu einem innovativen Hochtechnologie- Unternehmen ablesbar werden. Der Campus Nord – einschließlich der ebenfalls neu zu gestaltenden Freianlagen - soll in jeder Beziehung, sowohl funktional als auch ästhetisch auf ein einheitlich hohes Niveau gebracht werden, das dem Stellenwert und dem Charakter des Unternehmens gerecht wird. Die Außenanlagen sollen ebenso die vielfältigen funktionalen Anforderungen erfüllen, als auch einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der Aufenthaltsqualität für die Mitarbeiter der Bundesdruckerei, sowie zum gewünscht-repräsentativen Auftritt der Bundesdruckerei GmbH leisten.

Parallel zur Bauausführung des Gewerks Freianlagen auf dem nördlichen Teil des Geländes der Bundesdruckerei sind auch die erdberührten Bauteile (Kellerwände, Kellerdecken) sämtlicher angrenzenden Gebäude freizulegen und die Abdichtung dieser Bauteile zu erneuern – diese Arbeiten werden hiermit ausgeschrieben. Der Abbruch der bestehenden Freianlagenaufbauten (bis OK Erdreich bzw. OK Tiefgaragen- / Kellerdecken) erfolgt durch das Gewerk Freianlagen. Das LV- Abdichtungsarbeiten umfasst die folgenden Leistungen:

- Freilegung der erdberührten Bauteile ab OK Erdreich, Herstellen Baugrube inkl. Entsorgung des ausgehobenen Bodens ca. 250 m³
- Verbau, Trägerbohlwand ca. 100 m²
- Abbruch inkl. Entsorgung der bestehenden Abdichtung (Wände, Decken) ca. 900 m²
- Herstellen Gefälleestrich auf Tiefgaragen- / Kellerdecken ca. 1.100 m²
- Wärmedämmschicht auf Gefälleestrich 100 m²
- Herstellen neuer Abdichtung (Wände, Decken) Polymerbitumen-Schweißbahnen ca. 100 m²
- Verfüllen der Arbeitsräume ca. 250 m³

1.2 Allgemeine Vorgaben zur Auftragsausführung

1.2. Allgemeine Vorgaben zur Auftragsausführung

1.2.1 Anlagen und Vorschriften

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Anlagen sind der beiliegende Bauvertrag, diese Leistungsbeschreibung und folgende der Ausschreibung beiliegende Unterlagen, wobei die Regelungen des Bauvertrags einschließlich der Vorgaben zur Rang- und Reihenfolge vorgehen:

- Planunterlagen:
 - CND_LIS_Planliste Abdichtungsarbeiten_20260528
 - CND_ARC_029_5_AU_DE_03_0D_Details Wand Terrasse_05.012_20260417
 - CND_ARC_029_5_AU_DE_02_00_Details Geb. 29_05.011_20210720
 - CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005_20210720
 - CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke_05.010_20210528
 - CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke_05.002_20210720
 - CND_ARC_XXX_5_AU_DE_01_0A_Bodenaufbau und Wandaufbau_05.007_20210720
 - CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008_20210723
 - CND_ARC_XXX_5_AU_LP_01_00_Lageplan Abdichtung_05.001_20210527
 - CND_ARC_XXX_5_AU_SC_01_00_Schnitte Abdichtung_05.003_20210528
 - CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006_20210528
- Bauabschnittspläne
 - Bauabschnittspläne, Bauabschnitt 2, Index OT v. 25.02.2026
 - Bauabschnittspläne, Bauabschnitt 3, Index OT v. 25.02.2026
- Bauhandbuch Bundesdruckerei_Teil A_V1.2
- DRL-bdr Dokumentationsrichtlinie Bau & Betrieb_V1.2

Daneben sind im Rahmen der Bauausführung insbesondere die folgenden Vorschriften zu beachten:

- DIN 18196
- DIN 18531
- DIN 18532
- DIN 18533
- DIN 18560
- EN 13164
- DIN EN 998-1
- DIN EN 1253
- DIN EN 13167
- DIN EN 13318
- DIN EN 13501
- DIN EN 13707
- DIN EN 13813
- DIN EN 14695
- DIN EN ISO 14688
- VOB Teil C

1.2.2 Ansprechpartner

Ansprechpartner: für den AN im Auftragsfalle sind:

Projektleitung & Objektüberwachung:

PASD Architekten

Frau B.A. Bojana Boskovic,

Telefonnr.: 030 2084800-27,

Email-Adresse: cnd@pasd.de

1.2.3 Vollständigkeit der Leistungen

Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Bieter die Verpflichtung zur Vollständigkeit, d.h. Leistungen, die sich mit der Ausführung der einzelnen Positionen zwangsläufig ergeben, sind einzukalkulieren. Hierzu zählen auch die zur Ausführung der Leistung notwendigen Geräte, Stoffe und Bauteile. Bedenken gegen die ausgeschriebenen Bauteile und Baustoffe sind der Vergabestelle rechtzeitig vor Angebotsabgabe in Textform mitzuteilen.

1.2.4 Massenermittlung

Die im LV angegebenen Massen sind überschlägig ermittelt. Die angegebenen Massen können nicht zur Materialbestellung herangezogen werden. Das Aufmaß ist vom AN gemeinsam mit dem vom AG beauftragten Bauleiter am Bau zu nehmen. Der AN hat den Termin zur Erstellung des Aufmaßes mit drei Arbeitstagen Vorlauf bekannt zu geben. Sollte der Bauleiter in der genannten Frist auf den Termin nicht reagieren, ist der AN berechtigt das Aufmaß selbstständig zu erstellen.

1.2.5 Besondere Maßnahmen aus Gründen des Umweltschutzes

Die Gesetze und Bestimmungen zum Umweltschutz sind zu beachten und einzuhalten. Materialien und Produkte, die wie auch immer geartete umwelt- und gesundheitsschädliche Stoffe enthalten (z.B. Asbest, schädliche Ausgasungen, Lösungs- und Bindemittel) dürfen nicht verwendet werden. Vorhandene umweltschädliche Materialien und Bauteile, die der AN am Bau vorfindet und demontieren muss, sind nach den gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen.

1.2.6 Beachtung der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)

Gelieferte und eingebaute Materialien sind gesundheitsunbedenklich (nach EG-Richtlinien). Der Nachweis ist dem AG auf Anforderung vor Einbau vorzulegen (EG-Sicherheitsdatenblatt). Es sind die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der Nachbarschaft gegen jegliche Art von Belästigungen wie Staub, Gestank und Lärm, entsprechend den allgemeinen Verwaltungsvorschriften sowie dem Gebäude- Immissionsgesetz vom 19.8.1970, geforderter Immissionsrichtwert 45 dB(A), zu treffen. Der Umgang mit Gefahrstoffen einschließlich ihrer Lagerung hat nach der Gefahrstoffverordnung zu erfolgen und ist unter anderem nur zulässig, wenn eine ausreichende Betriebsanweisung vorliegt und gegebenenfalls dem Staatlichen Amt für Arbeitsschutz und der zuständigen Berufsgenossenschaft die Tätigkeit angezeigt wurde. Personen ohne Schuttschuhe haben keinen Zutritt zur Baustelle. Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass seine Mitarbeiter die gemäß Unfallverhütungsvorschriften geforderte persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen. Mehrfache Verwarnungen durch die Bauleitung können zum Baustellenverweis führen. Leicht entzündliche oder selbstentzündliche Stoffe dürfen nur in Mengen, die für den Fortschritt der Arbeiten erforderlich sind, am Arbeitsplatz vorgehalten werden. An diesen Arbeitsstellen hat der AN je nach Brandgefährlichkeit geeignete Feuerlöscheinrichtungen bereitzustellen; nach Beendigung der Arbeiten sind ggf. Brandwachen zu stellen. Brandgefährdete Bereiche sind zu kennzeichnen; erforderlichenfalls (siehe ArbeitsstättenVO) ist ein Flucht- u. Rettungsplan aufzustellen. Die AN sind entsprechend zu unterweisen. Die Maßnahmen sind mit den anderen Gewerken abzustimmen und dem Koordinator/Bauleiter bekannt zu geben. Auf ordnungsgemäß geprüfte Arbeitsmittel wird an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen. Rauchen innerhalb von Gebäuden und dem gesamten Gelände der Bundesdruckerei ist strikt untersagt. Zuwiderhandlung kann zu einem Baustellenverweis durch die Bauleitung führen.

1.2.7 Lärmschutz

Die eingesetzten Baumaschinen müssen den Grundsätzen des Gesetzes zum Schutze gegen Baulärm (BGBL I 1965/Seite 1214) entsprechen. Dies bedeutet, dass die eingesetzten Maschinen bezüglich ihrer Geräusch- Immissionen (geräuscharme Ausführung durch Kapselung etc.) den von § 3 Abs. 2 Nr. 12 des Baulärmgesetzes erlassenen Allgemeinen Verwaltungsvorschriften genügen müssen. Maschinen, für die derartige Vorschriften noch nicht erlassen sind, müssen dem Stand der Lärmbekämpfung entsprechen. Weiterhin sind Maßnahmen zu treffen, die dazu geeignet sind, die in der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm-Geräuschimmission vom 19.8.1970 genannten Immissionswerte, von der Gesamtheit der Baustelle einzuhalten. Sind die Arbeiten mit unvermeidlichen Belästigungen über die im o.g. Abschnitt geforderten Maßnahmen hinaus für die Bauausführung nötig, so sind diese vor Ausführung der Arbeiten der Bauleitung zu melden und genehmigen zu lassen. Dies gilt insbesondere für alle Abbrucharbeiten.

1.2.8 Sicherheitskoordinator

Der Bauherr setzt für die Baustelle einen Koordinator für Sicherheit und Gesundheitsschutz nach § 3 der Baustellenverordnung ein. Der Auftragnehmer hat dem Koordinator vor Beginn der Arbeiten seine Arbeitsverfahren sowie die vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen anzugeben. Erforderliche Anweisungen des Koordinators werden in Abstimmung mit der Bauleitung erteilt und sind zu befolgen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine Gefährdungs-/Belastungsbeurteilung (GBA) seiner Arbeiten auf der Baustelle nach § 5,6 des Arbeitsschutzgesetzes zu erstellen. Hierbei hat der Arbeitgeber durch eine Beurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdungen zu ermitteln, welche Maßnahmen des Arbeitsschutzes erforderlich sind. Voraussetzung für die Aufnahme Ihrer Arbeit auf der Baustelle ist die vorher durchzuführende Sicherheitseinweisung durch den verantwortlichen Bauleiter und/oder den vom Bauherrn eingesetzten Sicherheitskoordinator.

Bestandteile der Sicherheitseinweisung sind:

- Erläuterung der Baustellenordnung
- Erläuterung des SiGePlans
- Schriftliche Dokumentation bzw. Unterzeichnung der Unternehmererklärung.

Ordnungswidrigkeiten:

Der Bauherr behält sich das Recht vor, die Mitarbeiter zu Lasten des ANs in folgenden Fällen von der Baustelle zu verweisen:

- Grobe Verstöße gegen die Arbeitsschutzvorschriften
- Verstöße gegen vorher vereinbarte und / oder im SiGePlan festgelegte Schutzmaßnahmen
- Aufnahme der Tätigkeiten vor Durchführung der Sicherheitseinweisung.

Unternehmererklärung:

1. Dem AN ist bekannt, dass er für die Sicherheit seiner Mitarbeiter sowie für die Einhaltung der - gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, - Pflichten aus der Baustellenordnung, - Maßnahmen aus der GBA und - Maßnahmen aus dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan verantwortlich ist. Dies gilt auch für die Einweisung und Überwachung der von ihm beauftragten Nachunternehmer und deren Mitarbeiter.
2. Leistungen werden nur mit dem Einverständnis des Bauherrn bzw. der Bauleitung weiter vergeben. Bei der Vergabe von Arbeiten an andere Unternehmer wird der Abstimmungspflicht entsprechend § 6 Abs. 1 der Unfallverhütungsvorschrift GBV A 1 "Allgemeine Vorschriften" nachgekommen. Die Nachunternehmerlisten werden regelmäßig aktualisiert.
3. Der oben genannte Auftragnehmer oder sein Vertreter wird verpflichtet, vor Beginn der Arbeiten und danach in regelmäßigen Abständen das eingesetzte Personal über die erforderlichen Maßnahmen zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz für die o. g. Baustelle zu unterweisen.
4. Die Inhalte des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanes und der Baustellenordnung werden durch die Bauleitung oder nach Absprache durch den oben genannten Koordinator erläutert.

1.2.9 Baustelleneinrichtung/ Materialanlieferung,-lagerung

Die Baustelleneinrichtung muss mit dem AG abgestimmt und genehmigt werden. In den beigelegten Bauabschnittsplänen ist dargestellt, ab welchem Zeitpunkt, wie lange, welche Fläche und welchem Gewerk, welche Baustelleneinrichtungsfläche zur Verfügung steht. Diese muss, wie in den Plänen angegeben, in dazu genannten Zeitpunkten beräumt, verkleinert oder versetzt werden. Die Lage der Schutzzäune / Bauzäune und der Tore in den Schutzzäunen / Bauzäunen sind in den Plänen unverbindlich dargestellt. Es ist zu berücksichtigen, dass diese während der Bauarbeiten versetzt und angepasst werden müssen.

Durch fortlaufende Abstimmungen mit dem Nutzer - während der gesamten Bauzeit - kann es zu einzelnen Änderungen kommen. Die Abstimmungen mit dem Nutzer und falls erforderlich, daraus resultierende Anpassungen der Baulogistik, werden voraussichtlich ca. drei bis vier Wochen im Voraus stattfinden. Aufgrund von betrieblichen Belangen kann es aber auch zu kurzfristigen Anpassungen kommen. Dies ist entsprechend zu beachten.

Die Koordination der Lagerflächen erfolgt durch die Bauleitung. Die Flächeneinteilung erfolgt nach einem vom AN zu erstellenden und abzustimmenden Baustelleneinrichtungsplan unter Berücksichtigung und auf Grundlage des von der Bauleitung vorgegebenen Gesamt-Baustelleneinrichtungsplans.

Lagerräume können nicht zur Verfügung gestellt werden. Die Lagerung von Materialien, die Stellung von Containern usw. kann nur in Absprache mit der Bauleitung erfolgen. Abbruchgut ist ständig abzufahren und kann nicht in größeren Mengen zwischengelagert werden. Die Materialanlieferung und Baustellenandienung erfolgt über öffentliche Straßen und Wege bis an das Grundstück. Private Fahrzeuge sind außerhalb des Geländes der Bundesdruckerei abzustellen.

Das gesamte Grundstück stellt einen Sicherheitsbereich dar indem entsprechend den Anweisungen und Sicherheitsbestimmungen des AGs und der Bauleitung Folge zu leisten sind. Alle Fahrzeugbewegungen außerhalb der Baustelleneinrichtung müssen mit größter Vorsicht erfolgen und sind mit der Bauleitung zu koordinieren. In den beigelegten Bauabschnittsplänen ist dargestellt, ab welchem Zeitpunkt, in welchem Zeitraum welche Flächen zur Fahrzeugbewegungen benutzt werden können. Fahrzeugbewegungen außerhalb der in den Plänen angegebenen Zeiträumen und Flächen sind untersagt bzw. mit der Bauleitung abzustimmen. Die Verkehrssicherung und die laufende Reinigung der von Baufahrzeugen verschmutzten Straßen und Wege obliegen dem Auftragnehmer für die Gesamtdauer seiner Arbeiten. Die Sicherheitszonen wie Feuerwehrezufahrten, Aufstellflächen und Rettungswege etc. sind ständig freizuhalten.

Sämtliche Baustelleneinrichtungen, die der AN zur Durchführung seiner Leistungen benötigt, sind vom AN zu erbringen, die Kosten hierfür sind mit den EP abgegolten, soweit keine Einzelpositionen im Folgenden aufgeführt sind. Dies gilt insbesondere auch für Hebezeuge (Kran).

Die Versorgung der Baustelle mit Baustrom und Bauwasser erfolgt bauseits durch den AG. Die Verbrauchsabrechnung erfolgt mittels Umlageschlüssel. Der AN hat bei seiner Kalkulation eine Kostenbeteiligung in Höhe von 1,5 Promille seines Angebotspreises (= 1,5 Promille der vorläufigen Vergütung (netto) gemäß § 6.3 des Bauvertrags zu berücksichtigen.

1.2.10 Angaben zur Ausführung

Die Baustellenzufahrten sind entsprechend der Verkehrsführung bindend. Auf dem Gelände gilt die Straßenverkehrsordnung. Die Zufahrten dürfen nur zur Andienung der Baustelle genutzt werden. Baumaterialien dürfen nicht in den öffentlichen Bereichen und nur auf ausgewiesenem Gelände des AGs gelagert werden. Alle zur Durchführung der Baumaßnahmen erforderlichen Verkehrsbeschilderungen, Absperrungen, Hinweisschilder sind im Baustellenbereich, gemäß StVO, dem Merkblatt für die verkehrstechnische Sicherung von Arbeitsstellen auf den Straßen und nach Weisung der Polizei aufzubauen, umzustellen, vorzuhalten und zu unterhalten, ggf. zu beleuchten und nach Beendigung der Bauarbeiten zu entfernen. Alle hierfür anfallenden Kosten und Gebühren sind in die Positionen für die Baustelleneinrichtung und -räumung einzurechnen. Vor Arbeitsbeginn ist dem AG schriftlich der Sicherheitsbeauftragte, der Fachbauleiter und der ständig anwesende Bauführer zu nennen. Alle vorab genannten müssen der deutschen Sprache in Wort und Schrift kundig sein. Bei brandgefährdeten Arbeiten ist die rechtzeitige Meldung mit 3 Werktagen Vorlauf an den zuständigen Sicherheitsbeauftragten oder an die örtliche Bauleitung zwingend. Diese Arbeiten sind von einem Brandschutzbeauftragten ständig zu überwachen. Den Sicherheitsanweisungen des Gewerbeaufsichtsamtes, der Feuerwehr, der Berufsgenossenschaft und der örtlichen Bauleitung ist unmittelbar Folge zu leisten. Zur Absicherung muss der Baustellenbereich ständig verschlossen gehalten werden, um das Betreten durch Unbefugte zu verhindern. Entsprechende Maßnahmen sind in die Einheitspreise einzurechnen. Der AN gewährleistet, dass Fluchtwege aller Art, innerhalb und außerhalb der Baustelle, wie z.B. Flure, Gänge, Treppenhäuser, Leitergänge, Türen usw. ständig freigehalten werden. Die erbrachten Leistungen sind bis zur Übergabe gegen Beschädigung und Verschmutzung zu schützen. Die Schutzmaßnahmen sind während der gesamten Bauzeit bis zur Abnahme vorzuhalten.

1.2.11 Ordnung/Reinigung der Baustelle

Materialien, Werkzeuge und Abfälle dürfen nur innerhalb Baustelle bzw. der zugewiesenen Baustelleneinrichtungsfläche gelagert werden. Werden außerhalb der Baustelle oder Baustelleneinrichtungsfläche gelagerte Materialien, Werkzeuge und Abfälle durch den Werkschutz oder Mitarbeiter des AG sichergestellt oder entsorgt, sind alle Ansprüche an den AG ausgeschlossen. Im Falle einer kostenpflichtigen Entsorgung werden die nachweisbaren Kosten dem AN in Abzug gebracht. Sichergestellte Materialien oder Werkzeuge werden 5 Werktage aufbewahrt und danach entsorgt. Sichergestellte Materialien oder Werkzeuge werden dem AN gegen Eigentumsnachweis wieder ausgehändigt.

Bauschutt, Verpackungsmüll, oberflächliche Verunreinigungen sind nach jedem Arbeitstag, ohne besondere Aufforderung durch die Bauleitung, zu beseitigen und auf Kosten des AN zu entsorgen. Nach Fertigstellung der Einzelgewerke ist der Arbeitsbereich am Bauwerk, sowie die Flächen der Baustelleneinrichtung komplett zu räumen und besenrein zu verlassen. Durch die ausgeführten Arbeiten aufgetretene Beschädigungen an der Bausubstanz sind unverzüglich der Bauleitung anzuzeigen. Schuttcontainer werden nicht gestellt. Die Kosten für die Entsorgung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Verpackungsmaterialien ist, soweit nicht separat im LV ausgewiesen, in die EP einzukalkulieren. Sollte die Reinigung und Schuttbeseitigung nach zweimaliger Aufforderung nicht erfolgt sein, wird hiermit eine andere Firma beauftragt und die Kosten hierfür dem AN von seinen Forderungen in Abzug gebracht.

Bei Auffindung von Schadstoffen ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren und den Anweisungen des zuständigen Schadstoffgutachters Folge zu leisten. Die Arbeiten haben unter strenger Einhaltung der jeweils gültigen TRGS-Regeln zu erfolgen.

Werden Leistungen in betrieblich genutzten Bereichen (aktive Produktions-, Büro-, Lager-, Sozial-, Verkehrs- und Technikflächen) ausgeführt, darf grundsätzlich nur mit Absaugung gebohrt werden.

1.2.12 Baubesprechungen

Baubesprechung: Die Bauleitung des AN hat an den wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen teilzunehmen, sofern er sie nicht im Einzelfall davon befreit wird.

Schnittstellenabstimmung: Weiterhin sind in den wöchentlichen Baubesprechungen die jeweiligen Schnittstellen zu den anderen Gewerken direkt abzustimmen. Eine Vorabstimmung mit den anderen Firmen ist selbstständig zu führen. Die Objektüberwachung ist darüber zu informieren.

1.2.13 Abrechnung

Die vom AN als Abrechnungsunterlagen beizubringenden Massenaufstellungen sind in der Reihenfolge der Positions-Nr. des Angebotes in klarer und übersichtlicher Form aufzustellen. Allen Einzelberechnungen ist grundsätzlich die genaue Beschreibung des Raumes/des Gebäudeteiles/der Freifläche, für das die betreffende Leistung erbracht wurde, voranzustellen. Für die Abrechnung aller

Leistungen hat der AN außerdem Abrechnungszeichnungen beizubringen. Hierfür sind die Ausführungszeichnungen zu verwenden. Für alle Abschlagszahlungen/Zwischenrechnungen sind präzise Massenermittlungen beizufügen. Die Massenermittlungen sind so zu erstellen, dass diese Teilmassenermittlungen als aufbauende Einzelbausteine für die der Abschlussrechnung beizufügenden Gesamtmassenermittlung herangezogen werden können (kumulatives Aufmaß). Soweit Ausführungspläne und Ausführung übereinstimmen wird nach den Plänen kumulativ abgerechnet. Auch bei der Stellung von Abschlagsrechnungen sind die von der Objektüberwachung gegengezeichneten und geprüften Aufmaße beizufügen. Bei Maßnahmen wie Abbruchmaßnahmen, die später nicht mehr in Plänen oder sonstigen Unterlagen ersichtlich sind, ist es erforderlich die Aufmaße vor dem Abbruch durchzuführen.

1.3 Logistik

1.3. Logistik

1.3.1 Parken

Das Parken auf dem Gelände der Bundesdruckerei GmbH ist grundsätzlich nicht gestattet.

1.3.2 Versorgung der Baustelle

Soweit im Leistungsteil dieses LV oder im Baustelleneinrichtungsplan nicht abweichend beschrieben, gelten für die Versorgung der Baustelle folgende Regeln:

Für größere Material- und Werkzeugmengen, die mit Fahrzeugen des AN bewegt werden, wird die Zufahrt zum Ent- oder Beladen gemäß den betrieblichen Anforderungen des AG gestattet. Es besteht kein Anspruch auf Einlass zu einem bestimmten Zeitpunkt, da Werttransporte grundsätzlich Vorrang haben und nicht avisiert werden. Resultierende Wartezeiten bis 30 Minuten begründen für den AN keine Ansprüche. Nach dem Ladevorgang sind die Fahrzeuge sofort vom Betriebsgelände zu entfernen.

Der Transport auf das Firmengelände ist Sache des AN.

1.3.3 Entsorgung der Baustelle

Soweit im Leistungsteil dieses LV nicht abweichend beschrieben, ist die Entsorgung von Abfällen Sache des AN und Behälter des AG, auch wenn sie für die entsprechende Abfallart geeignet sind, dürfen nicht genutzt werden.

In den beigelegten Bauabschnittsplänen ist dargestellt, ab welchem Zeitpunkt, wie lange, welche Fläche und für welches Gewerk die Aufstellung der Behälter für das Abbruchgut zur Verfügung stehen. Die in den Plänen angegebene Größe der Behälter (4,1x2m) dient nur zur Orientierung und ist unverbindlich; die Lage steht jedoch fest. Die für die Behälter vorgesehenen Flächen müssen, wie in den Plänen angegeben, in den dort genannten Zeitpunkten beräumt, verkleinert oder versetzt werden.

Abbruchgut ist ständig abzufahren und kann nicht in größeren Mengen zwischengelagert werden.

1.3.4 Bauarbeiten während des laufenden Betriebs

Der Betrieb in allen Gebäuden, die das Gelände vom Campus Nord umschließen wird nicht unterbrochen. Die zahlreichen Tätigkeiten auf den Höfen sollen und dürfen während der Bauarbeiten möglichst nicht behindert werden. Aus diesem Grund werden die Baumaßnahmen in drei Hauptbauabschnitte ausgeführt - siehe Bauabschnittspläne.

1.3.5 Entfluchtung und Feuerwehruzufahrten

Wie oben beschrieben, wird der Betrieb in allen Gebäuden, die das Gelände vom Campus Nord umschließen, nicht unterbrochen. Alle Flucht- und Rettungswege aus den Bestandsgebäuden sowie die Feuerwehruzufahrten und die Feuerwehraufstellflächen müssen immer freigehalten werden. Die Vorgänge, bei denen es zu temporären Änderungen des Flucht- und Rettungskonzept kommt, müssen mit der Feuerwehr abgestimmt werden. Aus diesem Grund ist es notwendig, sich an die Vorgaben der Baustelleneinrichtung zu halten und den Anweisungen der Objektüberwachung Folge zu leisten.

1.3.6 Unterbaute Bereiche

Auf dem Gelände gibt es mehrere unterbaute Bereiche: Tunnelbauwerke, Lüftungskanäle, Medienkanäle etc. Die Lage und die statischen Angaben (soweit bekannt) sind in den Bauabschnittsplänen (siehe Anlage 2) dargestellt. Die Belastbarkeit dieser Konstruktionen ist bei der

Lagerung von Materialien, Bewegungen der Baumaschinen, etc. unbedingt zu beachten und zu berücksichtigen.

1.3.7 16. Einbringöffnungen

Die an den Campus Nord angrenzenden Gebäude 29 und 50 haben Einbringöffnungen. Für die Einbringöffnungen sind auf dem Gelände mehrere Kranaufstellflächen vorgesehen - siehe Bauabschnittspläne, Anlage 2. Diese sind, wie in den Plänen dargestellt, freizuhalten.

Die Bauarbeiten, für deren Dauer es keine Kranaufstellfläche geben kann, sind im Voraus frühzeitig anzumelden. Der Baubeginn und die Dauer dieser Arbeiten müssen mit dem Nutzer besprochen und abgestimmt werden. Aufgrund eventueller Liefertermine, für denen diese Flächen notwendig werden, kann es zu Anpassungen des Baubeginns und ggf. der Dauer von Arbeiten, die davon betroffen sind, kommen.

1.4 Objektschutz

1.4. Objektschutz

1.4.1 Arbeitskleidung

Das vom AN eingesetzte Personal hat einheitliche Arbeitskleidung zu tragen, die eine eindeutige Identifizierung des AN ermöglicht (z.B. Beschriftung, Logos, besondere Farbkombination).

1.4.2 Ausweistragepflicht

Vom AG ausgegebene Ausweise, gleich welcher Form, sind sichtbar außen an der Kleidung zu tragen. Bei Arbeiten, bei denen aus Gründen des Arbeitsschutzes diese Trageweise nicht zulässig ist, können die Ausweise innerhalb der Kleidung aufbewahrt werden.

1.4.3 Anmeldung & Aufsicht

Eingesetztes Personal ist 48h vor Arbeitsantritt namentlich (Vor- und Nachname), mit Angabe des Arbeitszeitraums und ggf. mit Fahrzeugkennzeichen beim AG anzumelden. Für die arbeitstägliche Anmeldung des Personals an der Pforte ist pro Person ein Zeitaufwand von bis zu 20 Minuten zu berücksichtigen. 20 Minuten Wartezeit pro Person und Tag sind in die Einheitspreise einzukalkulieren, darüberhinausgehende Verzögerungen sind tagesaktuell anzuzeigen und werden auf Nachweis auf Basis der vereinbarten Stundensätze vergütet.

1.5 Informationsschutz

1.5. Informationsschutz

1.5.1 Fotografie-Verbot

Auf dem gesamten Betriebsgelände herrscht Fotografie-Verbot. Werden für die Dokumentation des Baufortschritts oder von bestimmten Sachverhalten (z.B. Schäden) Fotos benötigt, muss der AN die Projektleitung des AG informieren. Die Projektleitung des AG wird die Fotos erstellen und nach Freigabe durch die Bereichsleitung IFM oder SEC an den AN versenden.

1.5.2 Verschlüsselung von elektronischen Informationen

Der Austausch von Plänen, Spezifikationen, Protokollen und sonstigen Dokumenten in elektronischer Form erfolgt ausschließlich verschlüsselt. Als Verschlüsselungsverfahren wird eines vom AG bereitgestellten Up-/Downloadportals (FTAPI UDP- kostenfrei) vereinbart. Die notwendige Hard- & Software beschaffen und betreiben die Vertragspartner jeder für sich und auf eigene Rechnung.

1.6 Arbeitssicherheit & Brandschutz

1.6. Arbeitssicherheit & Brandschutz

1.6.1 Erst-Unterweisung

Das gesamte auf dem Betriebsgelände eingesetzte Personal (einschließlich der AN-Projektleitung) muss vor dem Tag der Tätigkeitsaufnahme durch den AG in die Besonderheiten der auf dem Betriebsgelände geltenden Vorschriften eingewiesen werden. Die Teilnahme wird protokolliert. Nicht-unterwiesenes Personal kann das Betriebsgelände nicht betreten. Die Unterweisung erfolgt

digital. Mit der ersten Anmeldung Ihrer Mitarbeiter erhalten Sie eine Einladung für die Schulung „E-Learning "Anweisung für externe Dienstleister"“.

1.6.2 Feuergefährliche Arbeiten

Alle Tätigkeiten, bei denen die Gefahr eines Brandes besteht, sind mit dem AG 3 Werkzeuge vor Ausführung anzuzeigen. Alle Tätigkeiten, bei denen durch Staubentwicklung die Brandmeldeanlage ausgelöst werden kann, sind ebenfalls anzuzeigen. Nach Anzeige erhält der AN den sogenannten "Freigabeschein für feuergefährliche Arbeiten". Der Freigabeschein für feuergefährliche Arbeiten ist während der Dauer seiner Gültigkeit durch den Unterzeichner des AN aufzubewahren und auf Verlangen vorzuzeigen. Werden feuergefährliche Arbeiten ohne Schweißschein ausgeführt und diese durch den Werkschutz oder Mitarbeiter des AG unterbunden, sind alle Ansprüche an den AG ausgeschlossen.

Die Brandmeldeanlage der Liegenschaft ist direkt auf die Feuerwehr aufgeschaltet.

Sollte aufgrund einer nicht vorgenommenen Anmeldung von feuergefährlichen Arbeiten durch Mitarbeiter des AN ein Alarm ausgelöst werden, werden die durch die Berliner Feuerwehr in Rechnung gestellten Kosten von derzeit 1.500 € pro Fehlalarm zuzüglich einer Bearbeitungspauschale in Höhe von 15% von der Vergütung des AN abgezogen.

1.6.3 Geprüfte Arbeitsmittel

Prüfpflichtige Arbeitsmittel, insbesondere Elektrowerkzeuge, Leitern, Gerüste, Seilsicherungs-Systeme, dürfen nur mit sicht- und lesbarer gültiger Prüfmarke verwendet werden. Werden prüfpflichtige Arbeitsmittel ohne gültige Prüfung durch den Werkschutz oder Mitarbeiter des AG eingezogen, sind alle Ansprüche an den AG ausgeschlossen. Eingezogene Arbeitsmittel werden dem AN gegen Eigentumsnachweis wieder ausgehändigt.

1.7 Absicherung von größeren Baumaschinen gem. Sicherheitskonzept der Bundesdruckerei

1.7 Absicherung von größeren Baumaschinen gem. Sicherheitskonzept der Bundesdruckerei

Durch den Missbrauch von größeren Baumaschinen (Bagger, Kräne, Radlader) kann es zu einer Verkürzung von physischen Widerständen kommen. Damit weiterhin ein positives Verhältnis zwischen Widerstandszeit und Reaktionszeit in den Euro Secure Item Activity Areas besteht müssen die Baumaschinen zusätzlich abgesichert werden und gegen Missbrauch geschützt werden.

Folgende Maßnahmen für nachts sind in das Angebot mit einzukalkulieren:

- Separater Abstellplatz mit detektiertem Bauzaun.

und / oder

- Fahrzeugalarmanlage inkl. Lenkradsperre

Zusätzlich gelten folgende Regeln:

- Schlüssel darf nicht steckenbleiben.
- Das Fahrzeug darf nicht mit laufendem Motor abgestellt werden.
- Das Fahrzeug muss immer verschlossen abgestellt werden.

1.1 ► Baubeschreibung

.....

1 ► Baubeschreibung

.....

2 Abdichtungsarbeiten Tiefgarage Geb.37

Hinweise:

Die anfallenden Kosten für das Aufstellen, Vorhalten und Ausräumen aller erforderlichen Geräte, Werkzeuge, Leitern, usw. für die Ausführung der Hauptleistungen ist eine Nebenleistung und in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzurechnen.

2.1 Vorabmaßnahmen

2.1.01 Abbruch inkl. Entsorgung bestehende bitumenhaltige Bodenabdichtung

Bestehende Bodenabdichtung aus Bitumenbahnen auf Stahlbetondecke im Bereich der einzubauenden Verbundestrich mechanisch lösen und entsorgen, inkl. Entfernung haftungsmindernder Bestandteile und Schichten (Annahme 2-lagig), einschließlich grob Reinigung der Bodenoberfläche. Abfallschlüssel nach AVV: 170302 Bitumengemische

Ausführungsort: Tiefgaragendecke (Geb. 37)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
563,000	m ²		

2.1.02 Abbruch inkl. Entsorgung bestehende bitumenhaltige Wandabdichtung

Bestehende bitumenhaltige Abdichtung an aufgehende Bauteile, mechanisch lösen und entsorgen, inkl. Entfernung haftungsmindernder Bestandteile und Schichten (Annahme 2-lagig), einschließlich grob Reinigung der Wandoberfläche. Abfallschlüssel nach AVV: 170302 Bitumengemische

Ausführungsort: Tiefgaragendecke (Geb. 37)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	m ²		

2.1.03 Untergrund reinigen Stahlbeton mittels Hochdruckwasserstrahlen

Reinigen des Untergrundes aus Beton, von Verschmutzung, von Boden, durch Hochdruckwasserstrahlen, zur Verbesserung der Haftung, zu bearbeiten ist die Gesamtfläche, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, im Bauschuttcontainer lagern und entsorgen. Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, zu bearbeiten sind über 10 bis 20 % der Gesamtfläche, abgerechnet wird die Gesamtfläche.

Ausführungsort: Tiefgaragendecke (Geb. 37)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
568,000	m ²		

2.1 ► Vorabmaßnahmen

2.2 Gefälleausbildung

Voranmerkungen:

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Auf der bestehenden Stahlbetondecke werden Gefälle mittels Zementestrich als Verbundestrich ausgebildet. Bei der Ausführung als Verbundestrich muss der Untergrund fachgerecht vorbereitet werden. Er muss raumbeständig, rissfrei, trocken, tragfähig, fest und sauber (staubfrei, frei von Wachs, Öl, Farbschichten, Trennmittel u. Ä.) sein. Der Untergrund wird satt mit einer Haft- und Kontaktschlämme als Haftbrücke grundiert. Der Zementestrich wird auf den frisch grundierten Untergrund aufgetragen und verarbeitet (frisch in frisch). Der Estrich ist teilweise als einschichtig und teilweise als zweischichtig, abhängig von der erforderlichen Schichtdicke, auszuführen. In der Bereiche, in denen eine Schichtdicke des Estrichs von mehr als 80 mm notwendig ist, muss aus fertigungstechnischen Gründen, bei einer empfohlene Estrichkrönung von 0-8 mm, eine zweite Schichtdicke verlegt werden. Vor die Verlegung der zweiten Schicht des Estriches muss eine raue Oberfläche beschaffen werden, die mit der Haft- und Kontaktschlämme ebenfalls grundiert wird.

2.2.01

Haftbrücke auf sauberen und trockenen Untergrund (Stahlbeton) auftragen

Auftragung eine einkomponentige, Kunststoffmodifizierte, trasshaltige Haft-und Kontaktschlämme als Haftbrücke auf dem Boden im Bereich des einzubauenden Verbundestriches. Die Haftbrücke ist auf der bestehenden Stahlbetondecke und zur Aufnahme für nachfolgenden Zementverbundestrich aufzutragen.

Ausführungsort: Tiefgaragendecke (Geb. 37)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
563,000	m ²		

2.2.02

Haftbrücke auf sauberen und trockenen Untergrund (Zementestrich) auftragen

Auftragung eine Einkomponentige, Kunststoffmodifizierte, trasshaltige Haft-und Kontaktschlämme als Haftbrücke auf dem Boden, in den Bereiche, in denen eine zweite Zementschicht verlegt wird. Die Haftbrücke ist auf der ersten Zementestrichschicht zur Aufnahme für zweiten Zementestrichschicht aufzutragen. Die Kontaktschlämme wird auf der rauen Oberfläche des Zementestriches aufgetragen. Der Mehraufwand für die Bearbeitung der Oberfläche des Zementestriches wird besonders unter der Position 2.02.5 vergütet.

Ausführungsort: Tiefgaragendecke (Geb. 37)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
443,000	m ²		

2.2.03

Untergrund ausgleichen Mörtel D 30 mm

Ausgleichen auf Untergrund aus Stahlbeton, bei Winkelabweichungen und größeren Unebenheiten, mit Mörtel, mittlere Dicke 30 mm, zur Aufnahme von Estrich. Annahme bei 50 % der Fläche erforderlich.

Hier bitte Firmenadresse eintragen
 Projekt: Campus Nord
 Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten
 Ausführungsort: Tiefgarage Decke

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
563,000	m2		

2.2.04

Kunststoffvergütetes Zementestrich Verbundestrich Gefälleestrich (CT-C45-F7)

Kunststoffvergütetes Zementestrich nach DIN 18560, als Verbundestrich, unbewehrt, Druckfestigkeitsklasse C45 DIN EN 13813, Biegezugfestigkeitsklasse F7 DIN EN 13813, Neigung über 1,9 bis 2,8 %, Dicke am Tiefpunkt 45 mm, mittlere Dicke 106 mm, Dicke am Hochpunkt 155 mm, liefern und verlegen. Estrichsand Körnung 0 – 8 mm. Ausführung in zwei Schichten, bzw. erste Schicht von 0 bis 8 cm und zweite Schicht von 8 cm bis 15,5 cm, gemäß Zeichnung.

Untergrund 1. Schicht: Stahlbeton
 Untergrund 2. Schicht: Zementestrich
 Ausführungsort: Tiefgarage Decke

Ausführung gemäß Zeichnung,
 - CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
 - CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ'.....'vom Bieter einzutragen

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.006,000	m2		

2.2.05

Bearbeitung der Estrichoberfläche

Erstellung eine raue Oberfläche auf der ersten Schicht des Zementestriches als Vorbereitung des Untergrundes für die Imprägnierung mit Kontaktschläme und die Verlegung der zweiten Zementestrichschicht. Die hier beschriebene Bearbeitung der Oberfläche ist nur in den Bereichen, in denen zwei Schichten des Zementestriches ausgeführt werden, auszuführen.

Ausführung gemäß Zeichnung:
 - CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
443,000	m²		

2.2.06

Bewegungsfuge aus elastische Dichtstoff H 120mm

Bewegungsfuge nach DIN EN 13318, in Estrich mit elastischen Dichtstoff und Hinterfüllprofil, Höhe ca. 120 mm, für Verbundestrich, Zementestrich liefern und verlegen.

Ausführungsort:
 - Übergang zwischen neuer und alter Gefälleschicht
 - Über der bestehenden Fugen im Tragbeton

Ausführung gemäß Zeichnung:
 - CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
 - CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:
 '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
109,000	m		

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

2.2.07

Randdämmstreifen PE-Schaum D 10mm H 200mm

Randdämmstreifen aus PE-Schaum, Dicke 10 mm, Höhe 200 mm, mit Folienlasche, für Verbundestrich, Zementestrich liefern und verlegen.

Ausführungsort: Tiefgarage Decke

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
22,000 m	

2.2.08

Randdämmstreifen PE-Schaum D 10mm H 80mm

Randdämmstreifen aus PE-Schaum, Dicke 10 mm, Höhe 80 mm, mit Folienlasche, für Verbundestrich, Zementestrich liefern und verlegen.

Ausführungsort: Tiefgarage Decke

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000 m	

2.2.09

Überstand Randdämmstreifen abschneiden PE-Schaum

Überstand des Randdämmstreifens aus PE-Schaum abschneiden.

Anfallende Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, abfahren und entsorgen. Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000 m	

2.2.10

Abstellwinkel aus Aluminium 60/60/3 mm

Nassfeste Estrich-Abstellwinkel mit Aluminium verstärkt, Estrichhöhe 4,5 cm liefern und einbauen.

Ausführungsort: Tiefgarage Decke

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
59,160 m	

2.2.11

Messstellenmarkierung

Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte des Estrichs anlegen.

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

5,000 St.

2.2

► Gefälleausbildung

2.3

Abdichtung

2.3.01

Elastomerbitumen-Voranstrich auf horizontalen Flächen

Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Böden, Untergrund Zementestrich, Ausführung gemäß Zeichnung.

Ausführungsort: Tiefgarage Decke

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

563,000 m²

2.3.02

Elastomerbitumen-Voranstrich auf vertikalen Flächen

Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf vertikale Flächen, Untergrund Bestandswände (Annahme Stahlbeton), Ausführung gemäß Zeichnung.

Ausführungsort: Kante Tiefgaragendecke

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

14,790 m²

2.3.03

Abdichtung Verkehrsfläche Beton aus Polymerbitumen-Schweißband, wurzelfest 2-lagig

Abdichtung befahrbarer Verkehrsflächen auf Beton DIN 18532-1 und DIN 18532-3, Zwischendecks von Parkhäusern für PKW-Verkehr, Nutzungsklasse N2-V, Bauweise 1a (Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Nutzschicht), untere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp DIN V 20000-203 BU, vollflächig schweißen, obere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp DIN V 20000-203 BO, vollflächig schweißen.

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hier bitte Firmenadresse eintragen
Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Hersteller/Typ:
'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
563,000	m ²		.....

2.3.04 Wandanschluss an Kante der Tiefgaragedecke aus Polymerbitumen-Schweißband, wurzelfest 2-lagig

Unterführen der in der Vorposition beschriebenen Abdichtung an der Kante der Tiefgaragedecke bis zum mindestens 10 cm Überlappung mit bestehender Abdichtung oder WU-Stahlbetonwand.

Ausführungsort: Kante Tiefgaragedecke

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragedecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragedecke

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
59,160	m		.....

2.3.05 Wandanschluss, Abdichtungsanschluss an aufgehende Bauteile, inkl. Aluminiumprofil

Hochführen der Abdichtung an aufgehende Bauteile, Abdichtungsbahn (2-lagig) mit klemmprofile an der Wand befestigt, inkl. vorgelochter Wandanschlussprofile aus stranggepresstem Aluminiumblech , sowie alle erforderlichen Befestigungselemente aus korrosionsbeständigen Materialien und Versiegelung der obenliegende Fuge mit elastischem Dichtungsbahn.

Ausführungsort:

- Lichtschacht
- Streukiste
- Wand Gebäude 37

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragedecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragedecke

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
32,000	m		.....

2.3.06 Hohlkehle aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS)

Hohlkehle aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) nach EN 13164 zwischen OK Estrich und Wand, Maße 90mm x 90mm, in die Flächenabdichtung eingebunden.

Ausführungsort: an aufgehende Bauteile

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragedecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragedecke

Hersteller/Typ:
'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
32,000	m		.....

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

2.3.07

Abdichtung Bewegungsfuge, Boden, Schweißbahn, PYE-PV200S5

Abdichtung über Bewegungsfugen mit Polymerbitumen-Schweißbahn. Flächenabdichtung an beiden Seiten der Abdichtung mit Bitumen-Schweißbahnen über der Fuge verstärken, Fugentyp 1 nach DIN 18531-3, Bitumenbahn PYE - PV 200 S5, Bahnenbreite 300 mm, liefern und einbauen.

Ausführungsort:

- Über der bestehenden Fugen im Tragbeton

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m	.....	.....

2.3.08

L-Profil mit Tropfkante aus Aluminium - Stärke 0,80 mm

L-Profil als Überhangblech für Wandanschluss der Dachabdichtung aus Aluminium, mit Tropfkante, an den Stößen verbunden, ggf. mit Schiebenähten, inkl. elastischer Abdichtung der oben liegende Fuge zwischen Wandbelag und Blechstrifen, liefern und einbauen. Untergrund: Mauerwerk, Blechdicke 0,8 mm, ca. Maße (A=160 mm, B=120 mm, C=10 mm). Vor der Bestellung des Materials ist eine Bemusterung vom L-Profil (L= ca. 30cm) zur Freigabe zu erstellen.

Ausführungsort:

- Wandanschlüsse

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
32,000	m	.....	.....

2.3.09

Anschluss an die vorhandene Abdichtung

Fachgerechte Anschluss der neuen Abdichtung an die vorhandene Abdichtung, mit mindestens 10cm Überdeckung.

Ausführungsort:

- Übergang zwischen neuer und alter Gefälleschicht

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_037_5_AU_GR_01_0A_Abdichtung Tiefgaragendecke
- CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
44,000	m	.....	.....

2.3

► Abdichtung

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord

Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

2

► **Abdichtungsarbeiten Tiefgarage Geb.37**

.....

3 Abdichtungsarbeiten Keller Geb.29-51

Hinweise:

Die anfallenden Kosten für das Aufstellen, Vorhalten und Ausräumen aller erforderlichen Geräte, Werkzeuge, Leitern, usw. für die Ausführung der Hauptleistungen ist eine Nebenleistung und in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzurechnen.

3.1 Erdarbeiten

3.1.01 Boden Baugrube lösen seitlich lagern B=1,10m L=25m T=bis 3,4m

Boden für Baugrube, ab Geländeoberfläche, profilgerecht lösen, seitlich außerhalb der Baugrube auf Haufwerk lagern. Mit Verbau. Verbau wird gesondert vergütet.

Gesamtbreite: ca. 1,10 m,
Gesamtlänge: ca. 25 m,
Aushubtiefe bis 3,40 m,

Homogenbereich 1, mit 5 Bodengruppen,

- Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (enggestufter Sand),
- Bodengruppe 2 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch),
- Bodengruppe 3 SI DIN 18196 (intermittierend gestuftes Sand-Kies-Gemisch),
- Bodengruppe 4 SW DIN 18196 (weitgestuftes Sand-Kies-Gemisch),
- Bodengruppe 5 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch),

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 4 m, geschätzter Anteil des Homogenbereiches an der Gesamtaushubmenge: 100 %,

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,

- Massenanteil Steine DIN EN ISO 14688-1 (Co) unterer Wert 5 %,
- Massenanteil Steine DIN EN ISO 14688-1 (Co) oberer Wert 20 %,
- Massenanteil Blöcke DIN EN ISO 14688-1 (Bo) unterer Wert 0 %,
- Massenanteil Blöcke DIN EN ISO 14688-1 (Bo) oberer Wert 20 %,

Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005_20210720

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
85,000 m3		

3.1.02 Zulage für Handschachtung

Zulage für manuelle Ausführung.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 m3		

3.1.03 Hinderniss Mauerwerk/Beton abbrechen außerhalb Baugrube lagern, nicht gefährlich gem. AVV

Hindernis im Boden aus Mauerwerk und Beton, abbrechen und außerhalb der Baugrube auf Haufwerk lagern.

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Ausführungsort: Baugrube Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	t		

3.1.04

Trennung Gebäudereste vom Lichtschacht

Bestehende mit dem Lichtschacht verbundene Hindernisse / Gebäudereste aus Beton und Mauerwerk vorsichtig vom Lichtschacht trennen.

Breite x Höhe der abzubrechenden Wand = ca. 0,25 x 3,5 m = 0,875 m2

Ausführungsort: Kellerwand Bestand (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,875	m2		

3.1.05

Trägerbohlwand einbringen rückbauen ziehen T 3,4m

Trägerbohlwand nach den Bedürfnissen des AN und gemäß DIN 4124. Stahlträger, Ausfachung aus Holz, inkl. Absturzsicherungen einbringen, Ausfachung rückbauen, Träger ziehen. Verbautiefe bis 3,4 m. Ein Überstand des Trägerbohlwand über Geländeoberkante von mind. 10 cm ist bei der Einbau der Trägerbohlwand zu beachten.

Keine Rückverankerung möglich. Berechnung und Auslegung erfolgt gemäß statischer Erfordernis durch den AN.

Homogenbereich 1, 5 Bodengruppen, Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (enggestufter Sand), Bodengruppe 2 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Bodengruppe 3 SI DIN 18196 (intermittierend gestuftes Sand-Kies-Gemisch), Bodengruppe 4 SW DIN 18196 (weitgestuftes Sand-Kies-Gemisch), Bodengruppe 5 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch), Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 4 m,

- Massenanteil Steine DIN EN ISO 14688-1 (Co) unterer Wert '5' %,
- Massenanteil Steine DIN EN ISO 14688-1 (Co) oberer Wert '20' %,
- Massenanteil Blöcke DIN EN ISO 14688-1 (Bo) unterer Wert '0' %,
- Massenanteil Blöcke DIN EN ISO 14688-1 (Bo) oberer Wert '20' %

Ausführungsort: Baugrube Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
86,700	m2		

3.1.06

Trägerbohlwand vorhalten T 3,4m

Trägerbohlwand der Vorposition vorhalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
433,500	m2Wo		

3.1.07

Bautreppe Holz aufbauen abbauen

Bautreppe aus Holz einschl. 2-seitigem Seitenschutz, aufbauen und abbauen.

Steigungen: 16 St

Höhe Steigung: ca. 20 cm,

Tiefe Treppenauftritt: 27 cm,

Nutzbreite: 1 m.

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Ausführungsort: Baugrube Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

3.1.08

Bautreppe Holz vorhalten

Bautreppe der Vorposition vorhalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	StWo		

3.1.09

Arbeitsraum verfüllen verdichten

Füllboden liefern und Arbeitsraum profilgerecht verfüllen. Einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 1. inkl. Verdichtungsnachweiss, Einbauhöhe bis 3 m - in Abstimmung mit dem Gewerk Freianlagen.

Ausführungsort: Baugrube Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
85,000	m3		

3.1

► Erdarbeiten

3.2

Transport und Entsorgung

3.2.01

Abfall nicht gefährlich AVV 170107, RC-2 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, Zuordnung RC-2 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren, abladen und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,500	t		

3.2.02

Abfall nicht gefährlich AVV 170107, RC-3 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, Zuordnung RC-3 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren, abladen und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	t		

3.2.03

Abfall gefährlich AVV 170106* Behälter bereitstellen

Behälter bereitstellen, mit Deckel, Behältergröße nach Wahl des AN für Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Verordnung) 170106* Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

3.2.04 Abfall gefährlich AVV 170106* Behälter vorhalten

Behälter der Vorposition vorhalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	StWo		

3.2.05 Abfall gefährlich AVV 170106* transportieren, entsorgen, Transportentfernung bis 50 km

Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170106* Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten, in Behälter auf Baustelle lagernd, einschl. aufladen und rückführen der Behälter nach dem Leeren, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Bei Überschreitung der Schwellenwerte der Vollzugshinweise des Berliner Senats (Anlage IV) die Gebühren der Behandlung werden vom AN übernommen.

Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung wird vom AG erstellt, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, abgerechnet wird nach Wiegekarte im elektronischen Nachweisverfahren.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Transportentfernung bis 50 km

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,500	t		

3.2.06 Zulage Transportentfernung 50 bis 100 km

Zulage zur Pos. 3.2.04 für Transportentfernung von 50 bis 100 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,167	t		

3.2.07 Zulage Transportentfernung 100 bis 150 km

Zulage zur Pos. 3.2.04 für Transportentfernung von 100 bis 150 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,167	t		

3.2.08 Zulage Transportentfernung über 150 km

Zulage zur Pos. 3.2.04 für Transportentfernung über 150 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,167	t		

3.2.09 Abfall nicht gefährlich AVV 170504, BM-F1 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Zuordnung BM-F1 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
34,000	t		

3.2.10 Abfall nicht gefährlich AVV 170504, BM-F2 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Zuordnung BM-F2 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
34,000	t		

3.2.11 Abfall nicht gefährlich AVV 170504, BM-F3 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Zuordnung BM-F3 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
34,000	t		

3.2.12 Abfall gefährlich AVV170503* Behälter bereitstellen

Behälter bereitstellen, mit Deckel, Behältergröße nach Wahl des AN für Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170503* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St		

3.2.13 Abfall gefährlich AVV170503* Behälter vorhalten

Behälter der Vorposition vorhalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
25,000	StWo		

3.2.14 Abfall gefährlich AVV 170503*, bis zu 10 Vol% mineralische Fremdbestandteile, transportieren, entsorgen, Transportentfernung bis 50 km

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170503* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten, in Behälter auf Baustelle lagernd, einschl. aufladen und rückführen der Behälter nach dem Leeren, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Bei Überschreitung der Schwellenwerte der Vollzugshinweise des Berliner Senats (Anlage IV) die Gebühren der Behandlung werden vom AN übernommen.

Hier: Bodenaushub mit bis zu 10 Vol% mineralische Fremdbestandteile

Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung wird vom AG erstellt, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, abgerechnet wird nach Wiegekarte im elektronischen Nachweisverfahren.

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).
Transportentfernung bis 50 km

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
17,000	t		

3.2.15 Abfall gefährlich AVV 170503*, bis zu 50 Vol% mineralische Fremdbestandteile, transportieren, entsorgen, Transportentfernung bis 50 km

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170503* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten, in Behälter auf Baustelle lagernd, einschl. aufladen und rückführen der Behälter nach dem Leeren, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.
Bei Überschreitung der Schwellenwerte der Vollzugshinweise des Berliner Senats (Anlage IV) die Gebühren der Behandlung werden vom AN übernommen.

Hier: Bodenaushub mit bis zu 50 Vol% mineralische Fremdbestandteile

Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung wird vom AG erstellt, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, abgerechnet wird nach Wiegekarte im elektronischen Nachweisverfahren.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Transportentfernung bis 50 km

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
17,000	t		

3.2.16 Zulage Transportentfernung 50 bis 100 km

Zulage zur Pos. 3.2.14 und/oder Pos. 3.2.15 für Transportentfernung von 50 bis 100 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,330	t		

3.2.17 Zulage Transportentfernung 100 bis 150 km

Zulage zur Pos. 3.2.14 und/oder Pos. 3.2.15 für Transportentfernung von 100 bis 150 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,330	t		

3.2.18 Zulage Transportentfernung über 150 km

Zulage zur Pos. 3.2.14 und/oder Pos. 3.2.15 für Transportentfernung über 150 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,330	t		

3.2 ► Transport und Entsorgung

3.3 Vorabmaßnahmen

3.3.01 Abbruch inkl. Entsorgung bestehende bitumenhaltige Bodenabdichtung

Bestehende Bodenabdichtung aus Bitumenbahnen auf Stahlbetondecke im Bereich der einzubauenden Verbundestrich mechanisch lösen und entsorgen, inkl. Entfernung

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

haftungsmindernder Bestandteile und Schichten (Annahme 2-lagig), einschließlich grob Reinigung der Bodenoberfläche. Abfallschlüssel nach AVV: 170302 Bitumengemische.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005_20210720

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m ²		

3.3.02

Abbruch inkl. Entsorgung bestehende bitumenhaltige Wandabdichtung

Bestehende bitumenhaltige Wandabdichtung, mechanisch lösen und entsorgen, inkl. Entfernung haftungsmindernder Bestandteile und Schichten (Annahme 2-lagig), einschließlich grob Reinigung der Wandoberfläche. Abfallschlüssel nach AVV: 170302 Bitumengemische

Ausführungsort: Kellerwand Bestand (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005_20210720

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
68,250	m ²		

3.3.03

Untergrund reinigen Stahlbeton mittels Hochdruckwasserstrahlen

Reinigen des Untergrundes aus Beton, von Verschmutzung, von Boden, durch Hochdruckwasserstrahlen, zur Verbesserung der Haftung, zu bearbeiten ist die Gesamtfläche, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, im Bauschuttcontainer lagern und entsorgen. Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, zu bearbeiten sind über 10 bis 20 % der Gesamtfläche, abgerechnet wird die Gesamtfläche.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005_20210720

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m ²		

3.3

► Vorabmaßnahmen

3.4

Gefälleausbildung

Voranmerkungen:

Auf der bestehenden Stahlbetondecke werden Gefälle mittels Zementestrich als Verbundestrich ausgebildet. Bei der Ausführung als Verbundestrich muss der Untergrund fachgerecht vorbereitet werden. Er muss raumbeständig, rissfrei, trocken, tragfähig, fest und sauber (staubfrei, frei von Wachs, Öl, Farbschichten, Trennmittel u. Ä.) sein. Der Untergrund wird satt mit einer Haft- und Kontaktschlämme als Haftbrücke grundiert. Der Zementestrich wird auf den frisch grundierten Untergrund aufgetragen und verarbeitet (frisch in frisch). Der Estrich ist teilweise als einschichtig und teilweise als zweischichtig, abhängig von der erforderlichen Schichtdicke, auszuführen. In der Bereiche, in denen eine Schichtdicke des Estrichs von mehr als 80 mm notwendig ist, muss aus fertigungstechnischen Gründen, bei einer empfohlene Estrichkrönung von 0-8 mm, eine zweite Schichtdicke verlegt werden. Vor die Verlegung der zweiten Schicht des Estriches muss eine raue Oberfläche beschaffen werden, die mit der Haft- und Kontaktschlämme ebenfalls grundiert wird.

3.4.01

Haftbrücke auf sauberen und trockenen Untergrund (Stahlbeton) auftragen

Auftragung eine einkomponentige, Kunststoffmodifizierte, trasshaltige Haft-und Kontaktschlämme als Haftbrücke auf dem Boden im Bereich des einzubauenden Verbundestriches. Die Haftbrücke ist auf der bestehenden Stahlbetondecke und zur Aufnahme für nachfolgenden Zementverbundestrich aufzutragen.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung.

- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/ Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m ²		

3.4.02

Haftbrücke auf sauberen und trockenen Untergrund (Zementestrich) auftragen

Auftragung eine Einkomponentige, Kunststoffmodifizierte, trasshaltige Haft-und Kontaktschlämme als Haftbrücke auf dem Boden, in den Bereiche, in denen eine zweite Zementschicht verlegt wird. Die Haftbrücke ist auf der ersten Zementestrichschicht zur Aufnahme für zweiten Zementestrichschicht aufzutragen. Die Kontaktschlämme wird auf der rauen Oberfläche des Zementestriches aufgetragen. Der Mehraufwand für die Bearbeitung der Oberfläche des Zementestriches wird besonders unter der Position 3.04.5 vergütet.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/ Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
52,000	m ²		

3.4.03

Untergrund ausgleichen Mörtel D 30 mm

Ausgleichen auf Bodenuntergrund aus Stahlbeton, bei Winkelabweichungen und größeren Unebenheiten, mit Mörtel, mittlere Dicke 30 mm, zur Aufnahme von Estrich. Annahme bei 50 % der Fläche erforderlich.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m ²		

3.4.04

Kunststoffvergütetes Zementestrich Verbundestrich Gefälleestrich (CT-C45-F7)

Kunststoffvergütetes Zementestrich nach DIN 18560, als Verbundestrich, unbewehrt, Druckfestigkeitsklasse C45 DIN EN 13813, Biegezugfestigkeitsklasse F7 DIN EN 13813, Neigung über 2%, Dicke am Tiefpunkt 55 mm, mittlere Dicke 106 mm, Dicke am Hochpunkt 155 mm, liefern und verlegen. Estrichsand Körnung 0 – 8 mm. Ausführung in zwei Schichten, bzw. erste Schicht von 0 bis 8 cm und zweite Schicht von 8 cm bis 15,5 cm, gemäß Zeichnung.

Untergrund 1. Schicht: Stahlbeton

Untergrund 2. Schicht: Zementestrich

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Ausführung gemäß Zeichnung,

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005

- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/ Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
117,000	m ²		

3.4.05

Bearbeitung der Estrichoberfläche

Erstellung eine raue Oberfläche auf der ersten Schicht des Zementestriches als Vorbereitung des Untergrundes für die Imprägnierung mit Kontaktschläme und die Verlegung der zweiten Zementestrichschicht. Die hier beschriebene Bearbeitung der Oberfläche ist nur in den Bereichen, in denen zwei Schichten des Zementestriches ausgeführt werden, auszuführen.

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005

- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
52,000	m ²		

3.4.06

Randdämmstreifen PE-Schaum D 10mm H 200mm

Randdämmstreifen aus PE-Schaum, Dicke 10 mm, Höhe 200 mm, mit Folienlasche, für Verbundestrich, Zementestrich liefern und verlegen.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005

- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,000	m		

3.4.07

Überstand Randdämmstreifen abschneiden PE-Schaum

Überstand des Randdämmstreifens aus PE-Schaum abschneiden.

Anfallende Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, abfahren und entsorgen. Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,000	m		

3.4.08

Abstellwinkel aus Aluminium 60/60/3 mm

Nassfeste Estrich-Abstellwinkel mit Aluminium verstärkt, Estrichhöhe 5,5 cm liefern und einbauen.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005

- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
59,160	m	-----	-----

3.4.09

Messstellenmarkierung

Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte des Estrichs anlegen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St.	-----	-----

3.4

► Gefälleausbildung

3.5

Abdichtung

3.5.01

Unebenheiten Ausgleichen Wand Stahlbeton D 10-15 mm, H 3m

Unebenheiten ausgleichen mit Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, auf Kellerwand aus Stahlbeton, Dicke über 10 bis 15 mm. Annahme bei 50 % der Gesamtfäche erforderlich, Ausführung in nicht zusammenhängenden Teilflächen. Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3 m über der Standfläche der Baugrube.

Die anfallenden Kosten für das Aufstellen, Vorhalten und Ausräumen der erforderlichen Leitern, ist eine Nebenleistung und in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzurechnen.

Ausführungsort: Kellerwand Bestand (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
58,500	m ²	-----	-----

3.5.02

Elastomerbitumen-Voranstrich auf horizontalen Flächen

Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Böden, Untergrund Zementestrich, Ausführung gemäß Zeichnung.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m ²	-----	-----

3.5.03

Elastomerbitumen-Voranstrich auf vertikalen Flächen

Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf vertikale Flächen, Untergrund Bestandswände (Annahme Stahlbeton) und teilweise Ausgleichputz, Ausführung gemäß Zeichnung. Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3 m über der Standfläche der Baugrube.

Ausführungsort: Kellerwand Bestand (Ecke Geb. 29-51)

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit
58,500 m²

Einheitspreis

Gesamtbetrag

3.5.04

Abdichtung aus Polymerbitumen-Schweißband, wurzelfest 2-lagig auf horizontalen Flächen

Abdichtung befahrbarer Verkehrsflächen auf Beton DIN 18532-1 und DIN 18532-3, Zwischendecks von Parkhäusern für PKW-Verkehr, Nutzungsklasse N2-V, Bauweise 1a (Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Nutzschrift), untere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp DIN V 20000-203 BU, vollflächig schweißen, obere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp DIN V 20000-203 BO, vollflächig schweißen.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke. (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit
65,000 m²

Einheitspreis

Gesamtbetrag

3.5.05

Wandanschluss, Abdichtungsanschluss an aufgehende Bauteile, inkl. Aluminiumprofil

Hochführen der Abdichtung an aufgehende Bauteile, Abdichtungsbahn (2-lagig) mit klemmpfanne an der Wand befestigt, inkl. vorgelochter Wandanschlussprofile aus stranggepresstem Aluminiumblech, sowie alle erforderlichen Befestigungselemente aus korrosionsbeständigen Materialien und Versiegelung der obenliegende Fuge mit elastischem Dichtungsbahn.

Ausführungsort: Kellergeschossdecke (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge Einheit
11,000 m

Einheitspreis

Gesamtbetrag

3.5.06

Anschluss/Übergang Wandabdichtung auf Fundament

Übergang der zweilagigen Wandabdichtung der Kellerwand auf dem bestehenden Fundament DIN 18533-1, abtragen/vorbehandeln des Untergrunds vor Verlegung der Abdichtungsbahnen, um eine adhäsive Verbindung zwischen Fundament und die Abdichtungsbahnen zu beschaffen. Raumnutzungsklasse RN2-E (übliche Anforderung), Wassereinwirkungsklasse W2.1-E (mäßige Einwirkung von drückendem Wasser bis 3 m Eintauchtiefe), Rissklasse R1-E (gering), Rissüberbrückungsklasse RÜ3-E (hohe Rissüberbrückung bis 1 mm, Rissversatz bis 0,5 mm), Anschließen an horizontalen und vertikalen Flächen des Fundamentes, mindestens 15 cm ab OK Fundament unterführen, 2-lagig:

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

untere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN V 20000-203 BU, vollflächig schweißen, obere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN V 20000-203 BO, vollflächig schweißen.

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
19,500	m		

3.5.07

Hohlkehle aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS)

Hohlkehle aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) nach EN 13164 zwischen OK Estrich und Wand, Maße 90mm x 90mm, in die Flächenabdichtung eingebunden.

Ausführungsort: an oberirdische aufgehende Bauteile (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,000	m		

3.5.08

L-Profil mit Tropfkante aus Aluminium - Stärke 0,80 mm

L-Profil als Überhangblech für Wandanschluss der Dachabdichtung aus Aluminium, mit Tropfkante, an den Stößen verbunden, ggf. mit Schiebenähten, inkl. elastischer Abdichtung der oben liegende Fuge zwischen Wandbelag und Blechstrifen, liefern und einbauen. Untergrund: Mauerwerk, Blechdicke 0,8 mm, ca. Maße (A=160 mm, B=120 mm, C=10 mm). Vor der Bestellung des Materials ist eine Bemusterung vom L-Profil (L= ca. 30cm) zur Freigabe zu erstellen.

Ausführungsort:

- Wandanschlüsse

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,000	m		

3.5.09

Hohlkehle aus Mörtel

Hohlkehle aus wasserabweisender Zementputzmörtel zwischen Fundament und Kellerwand, inkl. Haftbrücke, Maße 90mm x 90mm, in die Flächenabdichtung eingebunden.

Ausführungsort: an unterirdische aufgehende Bauteile (Ecke Geb. 29-51)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
19,500	m		

3.5.20

Bautenschutzmatte, Noppenbahn, vlieskaschiert

Bautenschutzmatte als Noppenbahn auf senkrechter Abdichtung, inklusive Verlegung auf dem Fundamentanschluss, Bahnen überlappt, vlieskaschiert, zwischen Baukörper und Schuttgüter zum Schutz vor mechanischer Beschädigung liefern und fachgerecht verlegen und montieren. Horizontalverlegung eines Noppenbahns auf der Decke des Kellergeschosses ist nicht in dieser Position berücksichtigt, das ist Bestandteil des Gewerks Freianlagen.

Einbauort: erdberührte Wand

Ausführung gemäß Zeichnung,

- CND_ARC_029_5_AU_SC_02_0A_Abdichtung Geb.29_05.005

- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
68,250	m2		

3.5

► Abdichtung

3

► Abdichtungsarbeiten Keller Geb.29-51

4 Abdichtungsarbeiten Medientunnel

Hinweise:
Die anfallenden Kosten für das Aufstellen, Vorhalten und Ausräumen aller erforderlichen Geräte, Werkzeuge, Leitern, usw. für die Ausführung der Hauptleistungen ist eine Nebenleistung und in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzurechnen.

4.1 Erdarbeiten

4.1.01 Boden Baugrube lösen seitlich lagern B=2,40 m L=30m T=bis 3,30m

Boden für Baugrube, ab Geländeoberfläche, profilgerecht lösen, seitlich außerhalb der Baugrube auf Haufwerk lagern. Mit geböschten Wänden ohne Verbau, Böschungsgrad 60°, Mindest-Arbeitsraumbreite 60 cm zwischen Baukörper und Schuttgüter.

Max. Gesamtbreite: ca. 2,40 m,
Min. Gesamtbreite: ca. 60 cm,
Gesamtlänge: ca. 30 m,
Aushubtiefe bis 3,30 m,

Homogenbereich 1, mit 5 Bodengruppen,
- Bodengruppe 1 SE DIN 18196 (enggestufter Sand),
- Bodengruppe 2 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch),
- Bodengruppe 3 SI DIN 18196 (intermittierend gestuftes Sand-Kies-Gemisch),
- Bodengruppe 4 SW DIN 18196 (weitgestuftes Sand-Kies-Gemisch),
- Bodengruppe 5 GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch),
Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 4 m
geschätzter Anteil des Homogenbereiches an der Gesamtaushubmenge: 100 %,

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,
- Massenanteil Steine DIN EN ISO 14688-1 (Co) unterer Wert 5 %,
- Massenanteil Steine DIN EN ISO 14688-1 (Co) oberer Wert 20 %,
- Massenanteil Blöcke DIN EN ISO 14688-1 (Bo) unterer Wert 0 %,
- Massenanteil Blöcke DIN EN ISO 14688-1 (Bo) oberer Wert 20 %,

Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:
- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006_20210528

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
155,000 m3		

4.1.02 Zulage für Handschachtung
Zulage für manuelle Ausführung.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 m3		

4.1.03 Hinderniss Mauerwerk/Beton abbrechen außerhalb Baugrube lagern, nicht gefährlich gem. AVV
Hindernis im Boden aus Mauerwerk und Beton, abbrechen und außerhalb der Baugrube lagern.

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Ausführungsort: Baugrube Medientunnel

Menge Einheit

2,000 t

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.1.04

Bautreppe Holz aufbauen abbauen

Bautreppe aus Holz einschl. 2-seitigem Seitenschutz, aufbauen und abbauen.

Steigungen: 16 St

Höhe Steigung: ca. 20 cm,

Tiefe Treppenauftritt: 27 cm,

Nutzbreite: 1 m.

Ausführungsort: Baugrube Medientunnel

Menge Einheit

1,000 St

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.1.05

Bautreppe Holz vorhalten

Bautreppe der Vorposition vorhalten.

Menge Einheit

5,000 StWo

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.1.06

Arbeitsraum verfüllen verdichten

Füllboden liefern und Arbeitsraum profilgerecht verfüllen. Einschl. Stoffe verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 1. inkl. Verdichtungsnachweis, Einbauhöhe bis 3 m - in Abstimmung mit dem Gewerk Freianlagen.

Ausführungsort: Baugrube Medientunnel

Menge Einheit

155,000 m3

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.1

► Erdarbeiten

4.2

Transport und Entsorgung

4.2.01

Abfall nicht gefährlich AVV 170107, RC-2 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, Zuordnung RC-2 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren, abladen und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge Einheit

0,500 t

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.2.02

Abfall nicht gefährlich AVV 170107, RC-3 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik,

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Zuordnung RC-3 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren, abladen und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	t		

4.2.03

Abfall gefährlich AVV 170106* Behälter bereitstellen

Behälter bereitstellen, mit Deckel, Behältergröße nach Wahl des AN für Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170106* Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

4.2.04

Abfall gefährlich AVV 170106* Behälter vorhalten

Behälter der Vorposition vorhalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	StWo		

4.2.05

Abfall gefährlich AVV 170106* transportieren, entsorgen, Transportentfernung bis 50 km

Bau- und Abbruchabfälle, Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170106* Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten, in Behälter auf Baustelle lagernd, einschl. aufladen und rückführen der Behälter nach dem Leeren, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Bei Überschreitung der Schwellenwerte der Vollzugshinweise des Berliner Senats (Anlage IV) die Gebühren der Behandlung werden vom AN übernommen.

Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung wird vom AG erstellt, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, abgerechnet wird nach Wiegekarte im elektronischen Nachweisverfahren.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Transportentfernung bis 50 km

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,500	t		

4.2.06

Zulage Transportentfernung 50 bis 100 km

Zulage zur Pos. 3.2.04 für Transportentfernung von 50 bis 100 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,167	t		

4.2.07

Zulage Transportentfernung 100 bis 150 km

Zulage zur Pos. 3.2.04 für Transportentfernung von 100 bis 150 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,167	t		

4.2.08

Zulage Transportentfernung über 150 km

Zulage zur Pos. 3.2.04 für Transportentfernung über 150 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,167	t		

4.2.09

Abfall nicht gefährlich AVV 170504, BM-F1 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Zuordnung BM-F1 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	t		

4.2.10

Abfall nicht gefährlich AVV 170504, BM-F2 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Zuordnung BM-F2 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	t		

4.2.11

Abfall nicht gefährlich AVV 170504, BM-F3 transportieren, entsorgen

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, Zuordnung BM-F3 nach Ersatzbaustoffverordnung (EBV), auf Baustelle lagernd, aufladen, mit LKW des AN zur Anlage/Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Position wird nach Wiegekarte abgerechnet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	t		

4.2.12

Abfall gefährlich AVV170503* Behälter bereitstellen

Behälter bereitstellen, mit Deckel, Behältergröße nach Wahl des AN für Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170503* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St		

4.2.13 **Abfall gefährlich AVV170503* Behälter vorhalten**

Behälter der Vorposition vorhalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
25,000	StWo		

4.2.14 **Abfall gefährlich AVV 170503*, bis zu 10 Vol% mineralische Fremdbestandteile, transportieren, entsorgen, Transportentfernung bis 50 km**

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170503* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten, in Behälter auf Baustelle lagernd, einschl. aufladen und rückführen der Behälter nach dem Leeren, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Bei Überschreitung der Schwellenwerte der Vollzugshinweise des Berliner Senats (Anlage IV) die Gebühren der Behandlung werden vom AN übernommen.

Hier: Bodenaushub mit bis zu 10 Vol% mineralische Fremdbestandteile

Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung wird vom AG erstellt, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, abgerechnet wird nach Wiegekarte im elektronischen Nachweisverfahren.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Transportentfernung bis 50 km

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	t		

4.2.15 **Abfall gefährlich AVV 170503*, bis zu 50 Vol% mineralische Fremdbestandteile, transportieren, entsorgen, Transportentfernung bis 50 km**

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170503* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten, in Behälter auf Baustelle lagernd, einschl. aufladen und rückführen der Behälter nach dem Leeren, mit LKW des AN zur Anlage/ Deponie nach Wahl des AN transportieren und entsorgen.

Bei Überschreitung der Schwellenwerte der Vollzugshinweise des Berliner Senats (Anlage IV) die Gebühren der Behandlung werden vom AN übernommen.

Hier: Bodenaushub mit bis zu 50 Vol% mineralische Fremdbestandteile

Entsorgungsnachweis gemäß Nachweisverordnung wird vom AG erstellt, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, abgerechnet wird nach Wiegekarte im elektronischen Nachweisverfahren.

Max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung (die max. zulässige Verkehrslasten im Bereich einzelner unterbauter Bereiche sind ggf. zu beachten).

Transportentfernung bis 50 km

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	t		

4.2.16 **Zulage Transportentfernung 50 bis 100 km**

Zulage zur Pos. 3.2.14 und/oder Pos. 3.2.15 für Transportentfernung von 50 bis 100 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	t		

4.2.17 **Zulage Transportentfernung 100 bis 150 km**

Zulage zur Pos. 3.2.14 und/oder Pos. 3.2.15 für Transportentfernung von 100 bis 150 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	t	-----	-----

4.2.18 **Zulage Transportentfernung über 150 km**

Zulage zur Pos. 3.2.14 und/oder Pos. 3.2.15 für Transportentfernung über 150 km.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	t	-----	-----

4.2 **► Transport und Entsorgung**

4.3 **Vorabmaßnahmen**

4.3.01 **Abbruch inkl. Entsorgung bestehende bitumenhaltige Bodenabdichtung**

Bestehende Bodenabdichtung aus Bitumenbahnen auf Stahlbetondecke im Bereich der einzubauenden Verbundestrich mechanisch lösen und entsorgen, inkl. Entfernung haftungsmindernder Bestandteile und Schichten (Annahme 2-lagig), einschließlich grob Reinigung der Bodenoberfläche. Abfallschlüssel nach AVV: 170302 Bitumengemische.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006_20210528

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
54,000	m ²	-----	-----

4.3.02 **Abbruch inkl. Entsorgung bestehende bitumenhaltige Wandabdichtung**

Bestehende bitumenhaltige Wandabdichtung, mechanisch lösen und entsorgen, inkl. Entfernung haftungsmindernder Bestandteile und Schichten (Annahme 2-lagig), einschließlich grob Reinigung der Wandoberfläche. Abfallschlüssel nach AVV: 170302 Bitumengemische

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006_20210528

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
96,000	m ²	-----	-----

4.3.03 **Untergrund reinigen Stahlbeton mittels Hochdruckwasserstrahlen**

Reinigen des Untergrundes aus Beton, von Verschmutzung, von Boden, durch Hochdruckwasserstrahlen, zur Verbesserung der Haftung, zu bearbeiten ist die Gesamtfläche, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, im Bauschuttcontainer lagern und entsorgen. Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, zu bearbeiten sind über 10 bis 20 % der Gesamtfläche, abgerechnet wird die Gesamtfläche.

Ausführungsort: Medientunnel

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Ausführung gemäß Zeichnung:
- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006_20210528

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
54,000	m ²		

4.3

► Vorabmaßnahmen

4.4

Gefälleausbildung

4.4.01

Haftbrücke auf sauberen und trockenen Untergrund (Stahlbeton) auftragen

Auftragung eine einkomponentige, Kunststoffmodifizierte, trasshaltige Haft- und Kontaktschlämme als Haftbrücke auf dem Boden im Bereich des einzubauenden Verbundestriches. Die Haftbrücke ist auf der bestehenden Stahlbetondecke und zur Aufnahme für nachfolgenden Zementverbundestrich aufzutragen.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung.
Zeichnungs-Nr CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:
'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
54,000	m ²		

4.4.02

Haftbrücke auf sauberen und trockenen Untergrund (Zementestrich) auftragen

Auftragung eine Einkomponentige, Kunststoffmodifizierte, trasshaltige Haft- und Kontaktschlämme als Haftbrücke auf dem Boden, in den Bereiche, in denen eine zweite Zementschicht verlegt wird. Die Haftbrücke ist auf der ersten Zementestrichschicht zur Aufnahme für zweiten Zementestrichschicht aufzutragen. Die Kontaktschlämme wird auf der rauen Oberfläche des Zementestriches aufgetragen. Der Mehraufwand für die Bearbeitung der Oberfläche des Zementestriches wird besonders unter der Position 4.4.05 vergütet.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung.
Zeichnungs-Nr CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:
'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
54,000	m ²		

4.4.03

Untergrund ausgleichen Mörtel D 30 mm

Ausgleichen auf Bodenuntergrund aus Stahlbeton, bei Winkelabweichungen und größeren Unebenheiten, mit Mörtel, mittlere Dicke 30 mm, zur Aufnahme von Estrich. Annahme bei 50 % der Fläche erforderlich.

Hier bitte Firmenadresse eintragen
Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten
Ausführungsort: Medientunnel

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
54,000	m ²		

4.4.04 **Kunststoffvergütetes Zementestrich Verbundestrich Gefälleestrich (CT-C45-F7)**

Kunststoffvergütetes Zementestrich nach DIN 18560, als Verbundestrich, unbewehrt, Druckfestigkeitsklasse C45 DIN EN 13813, Biegezugfestigkeitsklasse F7 DIN EN 13813, Neigung 2,5 %, Dicke am Tiefpunkt 115 mm, mittlere Dicke 136 mm, Dicke am Hochpunkt 157 mm, liefern und verlegen. Estrichsand Körnung 0 – 8 mm. Ausführung in zwei Schichten, bzw. erste Schicht von 0 bis 8 cm und zweite Schicht von 8 cm bis 15,7 cm, gemäß Zeichnung.

Untergrund 1. Schicht: Stahlbeton
Untergrund 2. Schicht: Zementestrich

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung,
- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ'.....'vom Bieter einzutragen

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
108,000	m ²		

4.4.05 **Bearbeitung der Estrichoberfläche**

Erstellung eine raue Oberfläche auf der ersten Schicht des Zementestriches als Vorbereitung des Untergrundes für die Imprägnierung mit Kontaktschläme und die Verlegung der zweiten Zementestrichschicht. Die hier beschriebene Bearbeitung der Oberfläche ist nur in den Bereichen, in denen zwei Schichten des Zementestriches ausgeführt werden, auszuführen.

Ausführung gemäß Zeichnung:
- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
54,000	m ²		

4.4.06 **Randdämmstreifen PE-Schaum D 10mm H 200mm**

Randdämmstreifen aus PE-Schaum, Dicke 10 mm, Höhe 200 mm, mit Folienlasche, für Verbundestrich, Zementestrich liefern und verlegen.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:
- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:
'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
32,000	m		

4.4.07 **Überstand Randdämmstreifen abschneiden PE-Schaum**

Überstand des Randdämmstreifens aus PE-Schaum abschneiden.

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Anfallende Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, abfahren und entsorgen. Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
32,000	m		

4.4.08 **Abstellwinkel aus Aluminium 120/120/3 mm**

Nassfeste Estrich-Abstellwinkel mit Aluminium verstärkt, Estrichhöhe 115 mm liefern und einbauen.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:
- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:
'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	m		

4.4.09 **Seitliche Schalung aus Holztafeln für Estrichverlegung B 2m, H 160-500mm**

Seitliche Schalung aus Holztafeln für die Verlegung des Zementestriches, nach den Bedürfnissen des AN, Breite 2 m, Höhe über 160 bis 500 mm, inkl. Befestigungselemente, Befestigung am Bestandsbauwerk (Stahlbetonwände und Decke) einbauen, vorhalten und rückbauen.

Ausführungsort: Anschluss neue abzudichtende Fläche mit dem Versorgungsgang (Siehe Plan)
Anschluss neue abzudichtende Fläche mit der vorhandenen Abdichtung
(Vorleistung DMN Architekten) (Siehe Plan)

Ausführung gemäß Zeichnung:
- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	m		

4.4.10 **Messstellenmarkierung**

Messstellenmarkierung zur Ermittlung der Restfeuchte des Estrichs anlegen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St.		

4.4.11 **Bewegungsfuge aus elastische Dichtstoff L 2 m, H 120**

Bewegungsfuge nach DIN EN 13318, mit elastischen Dichtstoff und Hinterfüllprofil, Länge 2 m, H120, für Anwendung im Außenbereich, einbau zwischen bestehenden Stahlbetonwänden, liefern und verlegen.

Ausführungsort: Treffpunkt Medientunnel und Versorgungsgang.

Ausführung gemäß Zeichnung:
Zeichnungs-Nr CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
Zeichnungs-Nr CND_ARC_037_5_AU_DE_01_00_Details Tiefgaragendecke_05.010

Hersteller/Typ:

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

'.....'

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

2,000 m

Voranmerkungen:

Auf der bestehenden Stahlbetondecke werden Gefälle mittels Zementestrich als Verbundestrich ausgebildet. Bei der Ausführung als Verbundestrich muss der Untergrund fachgerecht vorbereitet werden. Er muss raumbeständig, rissfrei, trocken, tragfähig, fest und sauber (staubfrei, frei von Wachs, Öl, Farbschichten, Trennmittel u. Ä.) sein. Der Untergrund wird satt mit einer Haft- und Kontaktschlämme als Haftbrücke grundiert. Der Zementestrich wird auf den frisch grundierten Untergrund aufgetragen und verarbeitet (frisch in frisch). Der Estrich ist teilweise als einschichtig und teilweise als zweischichtig, abhängig von der erforderlichen Schichtdicke, auszuführen. In der Bereiche, in denen eine Schichtdicke des Estrichs von mehr als 80 mm notwendig ist, muss aus fertigungstechnischen Gründen, bei einer empfohlene Estrichkrönnung von 0-8 mm, eine zweite Schichtdicke verlegt werden. Vor die Verlegung der zweiten Schicht des Estriches muss eine raue Oberfläche beschaffen werden, die mit der Haft- und Kontaktschlämme ebenfalls grundiert wird.

4.4

► Gefälleausbildung

4.5

Abdichtung

4.5.01

Unebenheiten Ausgleichen Wand Stahlbeton D 10-15 mm, H 3m

Unebenheiten ausgleichen mit Kalkzement-Putzmörtel DIN EN 998-1, auf Kellerwand aus Stahlbeton, Dicke über 10 bis 15 mm. Annahme bei 50 % der Gesamtfläche erforderlich, Ausführung in nicht zusammenhängenden Teilflächen. Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3 m über der Standfläche der Baugrube.

Die anfallenden Kosten für das Aufstellen, Vorhalten und Ausräumen der erforderlichen Leitern, ist eine Nebenleistung und in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzurechnen.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

96,000 m²

4.5.02

Elastomerbitumen-Voranstrich auf horizontalen Flächen

Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Böden, Untergrund Zementestrich, Ausführung gemäß Zeichnung.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

Hier bitte Firmenadresse eintragen
Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten
'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
54,000	m ²		

4.5.03

Elastomerbitumen-Voranstrich auf vertikalen Flächen

Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf vertikale Flächen, Untergrund Bestandswände (Annahme Stahlbeton) und teilweise Ausgleichputz, Ausführung gemäß Zeichnung. Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3 m über der Standfläche der Baugrube.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
96,000	m ²		

4.5.04

Abdichtung aus Polymerbitumen-Schweißband, wurzelfest 2-lagig auf horizontalen Flächen

Abdichtung befahrbarer Verkehrsflächen auf Beton DIN 18532-1 und DIN 18532-3, Zwischendecks von Parkhäusern für PKW-Verkehr, Nutzungsklasse N2-V, Bauweise 1a (Abdichtungsschicht auf dem Konstruktionsbeton unter einer Nutzschrift), untere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp DIN V 20000-203 BU, vollflächig schweißen, obere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp DIN V 20000-203 BO, vollflächig schweißen.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
54,000	m ²		

4.5.05

Abdichtung aus Polymerbitumen-Schweißband, wurzelfest 2-lagig auf vertikalen Flächen

Unterführen der in der Vorposition beschriebenen Abdichtung, Untergrund Beton, DIN 18532-1 und DIN 18532-3, untere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp DIN V 20000-203 BU, vollflächig schweißen, obere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp DIN V 20000-203 BO, vollflächig schweißen. Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3 m über der Standfläche der Baugrube.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit
96,000 m²

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.5.06

Wandanschluss, Abdichtungsanschluss an aufgehende Bauteile, inkl.

Aluminiumprofil

Hochführen der Abdichtung an aufgehende Bauteile, Abdichtungsbahn (2-lagig) mit klemmprofile an der Wand befestigt, inkl. vorgelochter Wandanschlussprofile aus stranggepresstem Aluminiumblech, sowie alle erforderlichen Befestigungselemente aus korrosionsbeständigen Materialien und Versiegelung der obenliegende Fuge mit elastischem Dichtungsbahn.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge Einheit
32,000 m

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.5.07

L-Profil mit Tropfkante aus Aluminium - Stärke 0,80 mm

L-Profil als Überhangblech für Wandanschluss der Dachabdichtung aus Aluminium, mit Tropfkante, an den Stößen verbunden, ggf. mit Schiebenähten, inkl. elastischer Abdichtung der oben liegende Fuge zwischen Wandbelag und Blechstreifen, liefern und einbauen. Untergrund: Mauerwerk, Blechdicke 0,8 mm, ca. Maße (A=160 mm, B=120 mm, C=10 mm). Vor der Bestellung des Materials ist eine Bemusterung vom L-Profil (L= ca. 30cm) zur Freigabe zu erstellen.

Ausführungsort: Medientunnel

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit
32,000 m

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.5.08

Hohlkehle aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) 90 x 90mm

Hohlkehle aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) nach EN 13164 zwischen OK Estrich und Wand, Maße 90mm x 90mm, in die Flächenabdichtung eingebunden.

Ausführungsort: an oberirdische aufgehende Bauteile (Medientunnel)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit
32,000 m

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.5.09

Hohlkehle aus Mörtel

Hohlkehle aus wasserabweisender Zementputzmörtel zwischen Fundament und Kellerwand, inkl. Haftbrücke, Maße 90mm x 90mm, in die Flächenabdichtung eingebunden.

Ausführungsort: an unterirdische aufgehende Bauteile (Medientunnel)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	m		

4.5.10

Anschluss/Übergang Wandabdichtung auf Fundament

Übergang der zweilagigen Wandabdichtung der Kellerwand auf dem bestehenden Fundament DIN 18533-1, abtragen/vorbehandeln des Untergrunds vor Verlegung der Abdichtungsbahnen, um eine adhäsive Verbindung zwischen Fundament und die Abdichtungsbahnen zu beschaffen. Raumnutzungsklasse RN2-E (übliche Anforderung), Wassereinwirkungsklasse W2.1-E (mäßige Einwirkung von drückendem Wasser bis 3 m Eintauchtiefe), Rissklasse R1-E (gering), Rissüberbrückungsklasse RÜ3-E (hohe Rissüberbrückung bis 1 mm, Rissversatz bis 0,5 mm), Anschließen an horizontalen und vertikalen Flächen des Fundamentes, mindestens 15 cm ab OK Fundament unterführen, 2-lagig:

untere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN V 20000-203 BU, vollflächig schweißen, obere Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 14695, PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m2, Anwendungstyp DIN V 20000-203 BO, vollflächig schweißen.

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	m		

4.5.11

Bautenschutzmatte, Noppenbahn, vlieskaschiert

Bautenschutzmatte als Noppenbahn auf senkrechter Abdichtung, inklusive Verlegung auf dem Fundamentanschluss, Bahnen überlappt, vlieskaschiert, zwischen Baukörper und Schuttgüter zum Schutz vor mechanischer Beschädigung liefern und fachgerecht verlegen und montieren. Horizontalverlegung eines Noppenbahns auf der Decke der Medientunnel ist nicht in dieser Position berücksichtigt, das ist Bestandteil des Gewerks Freianlagen.

Einbauort: erdberührte Wand (Medientunnel)

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
96,000	m2		

4.5.12

Hohlkehle aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) 80 x 80 mm

Hohlkehle aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) nach EN 13164 zwischen OK Versorgungsgang und Wand Medientunnel, Maße ca. 80mm x 80mm, in die Flächenabdichtung eingebunden.

Ausführungsort: Treffpunkt Medientunnel und Versorgungsgang

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit

2,000 m

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.5.13

Abdichtung Bewegungsfuge Schweißbahn, PYE-PV200S5

Abdichtung über Bewegungsfugen mit Polymerbitumen-Schweißbahn. Flächenabdichtung an Decke und Wand (Höhenversprung) mit Bitumen-Schweißbahnen über der Fuge verstärken, Fugentyp 1 nach DIN 18531-3, Bitumenbahn PYE - PV 200 S5, Bahnenbreite 300 mm, liefern und einbauen.

Ausführungsort: Treffpunkt Medientunnel und Versorgungsgang

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge Einheit

2,000 m

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.5.14

Anschluss an vorhandene Deckenabdichtung des Versorgungsgangs

Fachgerechter Anschluss der zweilagigen Deckenabdichtung der Medientunnel an die bestehende Deckenabdichtung des Versorgungsgangs über Bewegungsfuge mit Polymerbitumen-Schweißbahn. Anschließen an vertikalen und horizontalen Flächen des Bestandsbauwerk, weiterführen der Abdichtung bis einer Überlappung von 10cm auf der bestehende Abdichtung, .inkl. Verlegung auf dem Hochsprung (H ca. 8 cm).

Ausführungsort: Treffpunkt Medientunnel und Versorgungsgang

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge Einheit

2,000 m

Einheitspreis

Gesamtbetrag

4.5.15

Anschluss an vorhandene Abdichtung (Vorleistung DMN Architekten)

Fachgerechter Anschluss der neuen Abdichtung an die vorhandene Abdichtung, mit mindestens 10cm Überdeckung.

Ausführungsort: Treffpunkt zwischen neue Abdichtung und Abdichtung DMN Architekten

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_XXX_5_AU_SC_02_00_Abdichtung Medientunnel_05.006
- CND_ARC_XXX_5_AU_DE_02_0B_Anschlussdetails Abdichtung_05.008

Menge Einheit

2,000 m

Einheitspreis

Gesamtbetrag

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord

Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

4.5

► **Abdichtung**

.....

4

► **Abdichtungsarbeiten Medientunnel**

.....

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

5 Abdichtungsarbeiten Wand neben der Terrasse

5.1 Vorabmaßnahmen

5.1.01 Untergrund reinigen mittels Hochdruckwasserstrahlen

Reinigen des Untergrundes von Verschmutzung, von waagerechte Flächen, durch Hochdruckwasserstrahlen, zur Verbesserung der Haftung, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, im Bauschuttcontainer lagern und entsorgen. Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, zu bearbeiten sind über 10 bis 20 % der Gesamtfläche, abgerechnet wird die Gesamtfläche.

Untergrund Fläche senkrecht: Beton

Ausführungsort: Wand neben der Terrasse

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_DE_01_0A_Details Wand Terrasse_05.009

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,500	m ²		

5.1 ► Vorabmaßnahmen

5.2 Abdichtung

5.2.01 Elastomerbitumen-Voranstrich auf vertikalen Flächen

Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf vertikale Flächen, Untergrund Bestandswände (Annahme Stahlbeton) und teilweise Ausgleichputz, Ausführung gemäß Zeichnung. Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis ca. 1,5 m unter OK Stahlbetondecke.

Ausführungsort: Außenwand neben der Terrasse

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_DE_01_0A_Details Wand Terrasse_05.009

Hersteller/Typ:

'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,500	m ²		

5.2.02 Abdichtung erdberührter Wand (W2.1-E), einlagig Polymerbitumen-Schweißband PYE - PV 200 S5

Abdichtung erdberührter Wände DIN 18533-1 und DIN 18533-2, Raumnutzungsstufe RN2-E (übliche Anforderung), Wassereinwirkungsstufe W2.1-E (mäßige Einwirkung von drückendem Wasser bis 3 m Eintauchtiefe), Rissklasse R1-E (gering), Rissüberbrückungsstufe RÜ3-E (hohe Rissüberbrückung bis 1 mm, Rissversatz bis 0,5 mm), einlagig, Polymerbitumen-Schweißbahnen PYE - PV 200 S5 mit Polyestervlieseinlage 200/250 g/m², Anwendungstyp DIN/TS 20000-202 BA (Bahn für Bauwerksabdichtung), im Schweißverfahren aufbringen, Untergrund Beton, Ausführung gemäß Zeichnung.

Ausführungsort: Außenwand neben der Terrasse

Ausführung gemäß Zeichnung:

- CND_ARC_029_5_AU_DE_01_0A_Details Wand Terrasse_05.009

Hier bitte Firmenadresse eintragen
Projekt: Campus Nord
Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten
Hersteller/Typ:
'.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,500	m²	.....	.....

5.2.03

Anschluss neue an die vorhandene Abdichtung
Anschluss der Wandabdichtung neu an die vorhandene Abdichtung, auf senkrechten Flächen mit mindestens 10cm Überdeckung.

Ausführungsort: Außenwand neben der Terrasse

Ausführung gemäß Zeichnung:
- CND_ARC_029_5_AU_DE_01_0A_Details Wand Terrasse_05.009

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	m	.....	.....

5.2

► Abdichtung

.....

5

► Abdichtungsarbeiten Wand neben der Terrasse

.....

6 Stundenlohnarbeiten

6.1 Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten werden nach Stundenverrechnungssätzen, in denen Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Vermögenswirksame Leistungen sowie Gemeinkostenanteile und Gewinn enthalten sind, vergütet.

Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sowie Erschwerniszuschläge sind nicht in die Stundenverrechnungssätze mit einzubeziehen, sondern - sofern sie nicht schon als Teilleistungspositionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind - im Bedarfsfall zu vereinbaren und gesondert nachzuweisen.

Der Bieter erklärt, dass der Stundenverrechnungssatz unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt wurde und unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden gilt. Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn deren Ausführung von der Bauleitung angeordnet wurde (zu § 2 Nr. 10 VOB/B).

► STLB-Bau XML 10/2019 091

6.1.010 Bauvorarbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Bauvorarbeiter/-in

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
15,000	h	-----	-----

► STLB-Bau XML 10/2019 091

6.1.020 Baufacharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
15,000	h	-----	-----

► STLB-Bau XML 10/2019 091

6.1.030 Bauhelfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
15,000	h	-----	-----

6.1 ► Stundenlohnarbeiten

6 ► Stundenlohnarbeiten

Zusammenstellung

1.1	Baubeschreibung	.....
1	▶ Baubeschreibung	.....
2.1	Vorabmaßnahmen	.....
2.2	Gefälleausbildung	.....
2.3	Abdichtung	.....
2	▶ Abdichtungsarbeiten Tiefgarage Geb.37	.....
3.1	Erdarbeiten	.....
3.2	Transport und Entsorgung	.....
3.3	Vorabmaßnahmen	.....
3.4	Gefälleausbildung	.....
3.5	Abdichtung	.....
3	▶ Abdichtungsarbeiten Keller Geb.29-51	.....
4.1	Erdarbeiten	.....
4.2	Transport und Entsorgung	.....
4.3	Vorabmaßnahmen	.....
4.4	Gefälleausbildung	.....
4.5	Abdichtung	.....
4	▶ Abdichtungsarbeiten Medientunnel	.....
5.1	Vorabmaßnahmen	.....
5.2	Abdichtung	.....
5	▶ Abdichtungsarbeiten Wand neben der Terrasse	.....
6.1	Stundenlohnarbeiten	.....
6	▶ Stundenlohnarbeiten	.....

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: Campus Nord

Ausschreibung: ECA-2024-100 Abdichtungsarbeiten

Summe

..... % Nachlass

► **Gesamtsumme netto**

..... % Umsatzsteuer

► **Gesamtsumme brutto**